

INFO BROGG

INFORMATIONSBLATT OBERKIRCH

JULI / AUGUST 2023

GEMEINDE
OBERKIRCH



GEMEINDE

SlowUp Sempachersee
20. August 2023
Strassensperrung und Events
Seite 7

SCHULE

Informationen zum Schuljahr
2023 / 2024
Seite 18

KIRCHE

Maria Himmelfahrt, Gottesdienst
mit Kräutersegnung,
15. August 2023, 10.30 Uhr
Seite 43

INHALT

Gemeinde	3
Pflegezentrum Feld	16
Schule	18
Musikschule	24
Vereine	27
Kirche	40
Kalender	57
Wichtige Kontakte	58

GEMEINDE OBERKIRCH

Gemeindeverwaltung Oberkirch

Luzernstrasse 68, 6208 Oberkirch | Telefon 041 925 53 00
gemeinde@oberkirch.ch | www.oberkirch.ch

Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch, Freitag: 08.00 – 11.45 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 11.45 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr



Pfarrei Oberkirch

Pfarreisekretariat, Luzernstrasse 56, 6208 Oberkirch
Telefon 041 921 12 31

sekretariat@pfarrei-oberkirch.ch | www.pfarrei-oberkirch.ch

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

IMPRESSUM

Redaktionsteam

Céline Solleder, Daniela Müller,
Esther Tanner, Markus Inauen, André Bacher

Layout und Druck

Bacher PrePress AG, www.bacher.swiss
André Bacher, Grünfeldweg 5, Oberkirch

Erscheinung

jährlich 11 Ausgaben,
Juli und August sind eine Ausgabe

Auflage

2'200 Ex.

Papier



100% Altpapier, Blauer Engel,
FSC zertifiziert

Inseratbestellung und Datenanlieferung

Telefon 041 498 09 88, info@infobrogg.ch
Grössen und Preise für die Inserate
entnehmen Sie bitte den Media-Daten unter:
www.infobrogg.ch

Haftungsausschluss

Für die in der InfoBrogg enthaltenen
Beiträge wird keine Haftung übernommen.
Insbesondere nicht im Zusammenhang
mit Urheberrechtsverletzungen.

Preise und Grössen der Inserate

www.infobrogg.ch

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

Dienstag, 15. August 2023, 10.00 Uhr

DEIN REGIONALER PARTNER FÜR

WEB DRUCK GRAPHIK

GEMEINSAM GEGEN PERSONALMANGEL

Well Musizieren Previjde Macht

Bacher PrePress AG · 6105 Schachen · 041 498 09 88 · bacher.swiss

Instagram Facebook LinkedIn

GEMEINDE

AUS DEM GEMEINDERAT

ALTERN IN OBERKIRCH



Heute leben in Oberkirch 799 Personen, die das 65. Altersjahr erreicht haben. 197 Personen überschreiten dieses Jahr die 80. Insgesamt sind dies knapp 20% der Bevölkerung.

Das Amt für Statistik errechnet (mittleres Szenario), dass im Jahre 2050 in Oberkirch 1'734 Personen über 65 Jahre alt sind, 633 Personen davon sind über 80 Jahre.

Der gemeinsame Wunsch

Im Alter so lange wie möglich zu Hause wohnen zu bleiben, ist der Wunsch der meisten älteren Menschen. Diese Wohnform wird mit Freiheit und Lebensqualität gleichgesetzt. Erst wenn die altersbedingten Einschränkungen oder soziale Indikatoren stärker wiegen, werden spezielle Wohnformen für alte Menschen in Betracht gezogen.

Oberkirch will zu den attraktivsten Gemeinden im Kanton Luzern gehören. Dazu gehört auch, dass die Wohn- und Lebensräume auch für die alten und betagten Einwohnerinnen und Einwohner interessant und zugänglich sind.

Die Erweiterung und Sanierung des Pflegezentrums Feld soll per Ende 2023 abgeschlossen sein. Das Pflegezentrum Feld umfasst dann 58 Langzeitpflegebetten. (Hinweis: Merken Sie sich den 20. April 2024. Dann findet das Eröffnungsfest statt.) Die Leben im Alter AG plant zudem, mittelfristig auch Tagesplätze anzubieten.

Weiter sollen auf dem Areal «Feld» u.a. rund 24 Alterswohnungen mit Dienstleistungen entstehen. Zusammen mit der Versorgung durch den Spitex-Verein Sursee und Umgebung verfügt Oberkirch über eine gute gesundheitliche Versorgung und Wohnmöglichkeiten für alte Menschen, welche eine Wahl ermöglichen.

Soziale Teilhabe ist Grundlage für ein zufriedenes Alter

Neben der gesundheitlichen Versorgung und den Wohnmöglichkeiten sind auch Alltagshilfen, Beziehungen

und gesellschaftliche Teilhabe gefragt. Einer der wichtigsten Faktoren für die soziale Teilhabe sind Freunde, Nachbarn und andere soziale Beziehungen.

Hier erfüllen Vereine eine wichtige Aufgabe. In Oberkirch denke ich dabei unweigerlich an den Verein 60plus Oberkirch. An der diesjährigen Generalversammlung erlebte ich 1:1, dass es sich dabei nicht einfach um einen kleinen passiven Seniorenclub handelt, sondern um einen lebendigen Verein mit engagierten Vorstandsmitgliedern und Freiwilligen, welche einzelne Aktivitäten organisieren. 36! abwechslungsreiche Anlässe sind im Jahresprogramm aufgelistet. Dem Vorstand und allen Mitgliedern, gehört an dieser Stelle ein riesengrosses Kompliment und ein grosser Dank. Ihr leistet einen bedeutungsvollen Beitrag zur Erhaltung und Förderung der Vitalität, Teilhabe und der sozialen Integration in der Gemeinde Oberkirch.

Alterspolitik

Oberkirch verfügt über ein eigenes Altersleitbild und ist im Regionalen Altersleitbild eingebunden. Der Alterskommission Oberkirch dienen diese beiden Instrumente als Richtschnur des Handelns. Die Alterskommission ist das Bindeglied zwischen Gemeinderat und den Seniorinnen und Senioren, den Vereinen sowie den Institutionen, die in der Altersarbeit tätig sind. Sie ist eine beratende und impulsgebende Kommission für den Gemeinderat. Sie beschäftigt sich mit altersspezifischen Fragen und deren Umsetzung.

Die Alterskommission umfasst zurzeit 4 Mitglieder. Aktuell suchen wir weitere Mitglieder und insbesondere einen Präsidenten / eine Präsidentin. Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse, denn es ist wichtig, die Alterskommission besser und breiter abzustützen und zu vernetzen.

*Luitgardis Sonderegger-Müller
Gemeinderätin Gesundheit und Soziales*

ZUNAHME VON VANDALISMUS, LITTERING UND NACHTRUHESTÖRUNG AUF DEM SCHULHAUSAREAL UND SPORTPLATZ

In den Sommermonaten nehmen Vandalismus, Littering und Nachtruhestörung auf dem Schulhausareal und Sportplatz wieder zu. Das Schulhausareal ist für Jugendliche ein beliebter Treffpunkt. Dies soll so bleiben. Jedoch hinterlassen unbekannte Jugendliche ihren Abfall. Vereinzelt stellte der Haus- und Werkdienst der Gemeinde Oberkirch auch Vandalen an der Infrastruktur fest und Nachtruhestörungen werden von den Anwohnenden gemeldet. Es wurde deshalb beschlossen, die Präsenz des LU-Sicherheitsdienstes auf dem Areal zu erhöhen und präventiv den Problemen entgegenzuwirken.

Beim Littering geht es um Kleinabfälle, die unbedacht oder absichtlich fallen- oder liegengelassen werden und so auf dem Boden anstatt im öffentlichen Abfalleimer landen. Diese Verschmutzung im öffentlichen Raum wird als störend empfunden. Littering beeinträchtigt die Lebensqualität, verursacht erhebliche zusätzliche Reinigungskosten und kann zu Umweltproblemen führen. Deswegen bittet der Gemeinderat die Einwohnerinnen und Einwohner, Beobachtungen der Gemeindeverwaltung zu melden. Nachtruhestörungen sind der Polizei zu melden. Nehmen Vandalismus, Littering und Nachtruhestörung weiter zu, ist der Gemeinderat gezwungen, weitere Massnahmen zu prüfen.



RÜCKBLICK INFOVERANSTALTUNG VERKEHRSRICHTPLAN UND MASTERPLAN LUZERNSTRASSE – MITWIRKUNGSAUFLAGE

Am 31. Mai 2023 hat die öffentliche Informationsveranstaltung stattgefunden. Alle Interessierten konnten sich über den Verkehrsrichtplan und den Masterplan

Luzernstrasse informieren. Die Mitwirkungsfrist läuft noch bis am 30. Juni 2023. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website www.oberkirch.ch.

GESAMTREVISION ORTSPLANUNG; RÜCKBLICK QUARTIERGESPRÄCHE

Mit der Ortsplanungsrevision sieht der Gemeinderat vor, die bestehenden Gestaltungspläne aufzuheben und 6 ins neue Recht zu überführen. Anlässlich der Quartiergespräche wurde den Grundeigentümern die Absicht erläutert und die

Entwürfe der Gestaltungspläne vorgestellt. Die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer erhalten die Möglichkeit, sich im Rahmen der zweiten Mitwirkungsaufgabe im Herbst 2023 dazu zu äussern.

KANTONSGERICHTSURTEIL «AREAL FELD» ANS BUNDESGERICHT WEITERGEZOGEN

In der InfoBrogg-Ausgabe Juni 2023 haben wir darüber informiert, dass das Kantonsgericht die Beschwerde gegen die Umzonung Areal Feld in allen Punkten abgelehnt hat.

Dieses Urteil wurde nun von den Beschwerdeführern ans Bundesgericht weitergezogen. Somit wird sich der Neubau der geplanten Alterswohnungen ein weiteres Mal verzögern.

RÜCKBLICK DURCHFAHRT TOUR DE SUISSE AM 12. JUNI 2023

Am Montag, 12. Juni 2023, fand die Durchfahrt der Tour de Suisse statt. Die Radfahrerinnen und Radfahrer starteten in Beromünster und beendeten die Etappe in Nottwil. Innerhalb weniger Minuten kurz nach 16.00 Uhr konnte das Radsportspektakel vor Ort in Oberkirch mitverfolgt werden.

Wir danken allen Beteiligten der Organisation für ihre Mithilfe, insbesondere auch den Schülerinnen und Schülern, Lehrern und Eltern, die Kuchen gebacken und Getränke verkauft haben. Auch den Zuschauerinnen und Zuschauer für ihr Kommen.



AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG WÄHREND DEN SOMMERFERIEN

Vom 10. Juli bis am 18. August 2023 bleibt die Gemeindeverwaltung jeweils am Nachmittag geschlossen.

Am Vormittag sind wir von Montag bis Freitag, von 8.00 bis 11.45 Uhr gerne für Sie da. Termine können telefonisch auch ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

FERIENABWESENHEIT REGIONALES BETREIBUNGSAMT GEUENSEE, OBERKIRCH UND SCHENKON

Das Büro des Regionalen Betreibungsamtes ist vom Montag, 24. Juli bis und mit Freitag, 4. August 2023, geschlossen. Die Stellvertretung findet ab Montag, 31. Juli 2023, durch das Betreibungsamt Wolhusen statt (Herr Pascal Gut, Telefon 041 490 28 64).

Pfändungsvollzüge finden in dieser Zeit keine statt. Betreibungsauszüge können Sie per Mail bestellen via btreibungsamt@ba-oberkirch.ch. Diese werden ab Montag, 31. Juli 2023, versendet oder können direkt bei der Stellvertretung in Wolhusen abgeholt werden.

VERWALTUNGS AUSFLUG

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, 1. September 2023, infolge Verwaltungsausflug den ganzen Tag geschlossen.

VORANZEIGE ÖFFENTLICHE VORSTELLUNG DER OBERKIRCHER VEREINE IM RAHMEN DER KILBI

Am Kilbisamstag, 9. September 2023, 16.00 bis 18.00 Uhr, werden sich die Oberkircher Vereine der Bevölkerung in der Mehrzweckhalle vorstellen.

Sie freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher am öffentlichen Rundgang. Nutzen Sie diese einzigartige Gelegenheit, die Oberkircher Vereine näher kennenzulernen.

NEUERUNGEN BEI NEXTBIKE

Das automatische Veloverleihsystem Nextbike, optimal für den flexiblen Nahverkehr, erfreut sich grosser Beliebtheit in der Region Sursee und der ganzen Zentralschweiz.

Künftig tritt in der Zentralschweiz nextbike by TIER als Anbieter des Veloverleihsystems auf. Es handelt sich dabei um den europäischen Bike-Sharing-Marktführer, →

der aktuell in 18 Ländern aktiv ist. Die Caritas Luzern ist unverändert für die Wartung und Verteilung der Velos in den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden zuständig.

Neue Anmeldeformalitäten

Mit den Anpassungen bei nextbike wurde auch der Registrierungsvorgang geändert. Bereits vorhandene Registrierungen können weiterverwendet werden. Weitere Informationen für die Anmeldung finden Sie auf der Website der Gemeinde.

Gratis nextbike für Oberkircherinnen und Oberkircher

Bewohner aus Oberkirch können an über 50 Standorten in der Region Sursee ein Velo ausleihen und jeweils die ersten 30 Minuten gratis nutzen – so oft sie wollen. Für jede weitere begonnene Viertelstunde wird die Kreditkarte mit einem Franken belastet, maximal CHF 20.00 pro Tag. Das Abo funktioniert über die Region Sursee hinaus für die ganze Zentralschweiz.

In Oberkirch stehen mehrere Velos bereit an den Standorten:

- Dorf (Parkplatz vis-à-vis Hotel Hirschen)
- Bushaltestelle Zum goldenen Wagen
- Haselmatte 2c
- Calida (Eingangsbereich)
- Ausbildungszentrum Campus Sursee (Veloparkplätze bei der Sportarena)
- Schulhaus Zentrum

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt!



SLOWUP SEMPACHERSEE VOM 20. AUGUST 2023 – STRASSENSPERRUNG UND EVENTS

Am Sonntag, 20. August 2023, findet der slowUp Sempachersee statt. Der Anlass wird wieder einige tausend Personen rund um den Sempachersee locken. Folgende Strassen werden für diesen Anlass für jeglichen motorisierten Verkehr von 9.30 bis 17.30 Uhr gesperrt:

- Bahnstrasse ab Gemeindegrenze Sursee
- Luzernstrasse ab Hirschen bis Kreuzung Länggasse
- Umfahrungsstrasse bis Gemeindegrenze Nottwil

In Oberkirch werden am SlowUp durch die Vereine folgende Events angeboten:

- Parkplatz vis-à-vis Hotel Hirschen (beim Hirschmattequartier):
Die Musikgesellschaft Oberkirch erwartet Sie mit einem familienfreundlichen Getränke- und Speiseangebot sowie einem bunten Unterhaltungsprogramm.

- Länggasse (neben Bauernhof Frühauf oder neben dem CKW Gebäude je nach Wetter):
Im Sarasani der Jubla Oberkirch gibt es feine Hot-Dogs und Crêpes.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Weitere Informationen zum Anlass finden Sie unter www.slowup.ch/sempachersee oder unter folgendem QR-Code.



NEOPHYTEN: JETZT IST DIE BESTE ZEIT UM GOLDRUTEN ZU BEKÄMPFEN!

Die nordamerikanischen Goldruten vermehren sich durch Ausläufer und Samen äusserst effizient. Durch das rasche Wachstum und die dichten Bestände verdrängen sie vor allem in Naturschutzgebieten seltene einheimische Arten. Eine Pflanze kann bis zu 20'000 flugfähige Samen produzieren. Deshalb ist es wichtig, die Pflanzen mit Wurzel vor der Blüte zu entfernen und im Kehricht zu entsorgen. Für die Entsorgung stellen die Gemeinden kostenlose Neophyten-säcke zur Verfügung. Das Anpflanzen von nordamerikanischen Goldruten ist verboten.



Weiterführende Informationen finden Sie unter www.umweltberatung-luzern.ch/themen/natur-garten/pflanzen-pilze/neophyten-exotische-problempflanzen/nordamerikanische-goldruten. Die Umweltberatung Luzern berät alle Luzernerinnen und Luzerner auch gerne kostenlos.



GEMEINDE TAGESKARTEN (GA) – 3 TAGESKARTEN PRO TAG

Die «Tageskarte Gemeinde» ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken von SBB und Postauto sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen, städtischen Nahverkehrsmitteln und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz. Auf den privaten Autobus- und Seilbahnverbindungen werden teilweise Ermässigungen gewährt.

Die Tageskarten können online via www.oberkirch.ch, telefonisch oder am Schalter reserviert werden.

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Oberkirch können die Tageskarte zum Preis von CHF 40.00 beziehen. Auswärtige Personen bezahlen pro Tageskarte CHF 48.00.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene, Tageskarten ist der volle Preis zu bezahlen.



eUMZUG

Umziehen leicht gemacht! Sie können auch bei der Gemeinde Oberkirch bequem und in einem Schritt einen Umzug (An- und Abmeldung, Adressänderung) innerhalb der Schweiz mit eUmzug

www.eumzug.swiss/eumzugngx/global melden. Bei Fragen können Sie sich an die Einwohnerkontrolle Oberkirch, einwohnerdienste@oberkirch.ch oder Telefon 041 925 53 00 wenden.

SCHWIMMEN IM CAMPUS SURSEE, OBERKIRCH UND IM SPZ, NOTTWIL

Für die beiden Schwimmbäder Sportarena im CAMPUS Sursee und Hallenbad im Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil sind für die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberkirch Tickets zu vergünstigten Preisen auf der Gemeindeverwaltung Oberkirch über den Online-Dienst (www.oberkirch.ch) oder am Schalter erhältlich.

Aktuelle Informationen betreffend den Öffnungszeiten der Schwimmbäder erhalten Sie über die Websites www.sportarena.campus-sursee.ch und www.paraplegie.ch.

BAUWESEN

BAUBEWILLIGUNGEN

LANDI Sursee, Genossenschaft,
Bahnhofplatz 9, 6210 Sursee
- Temporäre Baupiste und Aushubdeponie, auf Grundstück
Nr. 85, Oberhof 5, GB Oberkirch

Odermatt Urs und Weber Odermatt Esther,
Seehäusermatte 11, 6208 Oberkirch
- Um- und Anbau Untergeschoss mit Einbau Studio,
Geb. Nr. 653, auf Grundstück Nr. 1082,
Seehäusermatte 11, GB Oberkirch

Grundstück Nr. 476, Herrenweg 2, GB Oberkirch
Erwerber: Räber Philippe, Herrenweg 2, 6208 Oberkirch
Veräusserer: Stöckli Werner,
Leopoldstrasse 9, 6210 Sursee

Grundstücke Nrn. 6376, 6377, 6600 und 6603,
Surenweidpark 13, GB Oberkirch
Erwerber: Roth Bernhard und Jolanda,
Surenweidpark 13, 6208 Oberkirch
Veräusserer: Hopfengärtner Beat und Judith,
Ribimatte 1, 6210 Sursee

Grundstücke Nrn. 6972 und 6996,
Münigenstrasse 4c, GB Oberkirch
Erwerber: Zwimpfer Johann,
Surenhöhe 7, 6208 Oberkirch
Veräusserer: Stocker Anton,
Münigenstrasse 4c, 6208 Oberkirch
Greber Stocker Erika,
Waldegg 15, 6242 Wauwil

HANDÄNDERUNGEN

Grundstücke Nrn. 6261 und 6331,
Surenweidpark 6, GB Oberkirch
Erwerber: Marti Christian und Christa,
Büelmatt 23, 6204 Sempach
Veräusserer: Schawalder Rosa,
Bahnhofstrasse 33, 6210 Sursee

Grundstücke Nrn. 5975, 5976, 5977 und 5978,
Haselwart, GB Oberkirch
Erwerber: Profitech Schweiz GmbH,
Germanenstrasse 2, 4313 Möhlin
Veräusserer: Tamarit Verwaltungs GmbH,
Lettenstrasse 9, 6343 Rotkreuz

EINWOHNERKONTROLLE / ZIVILSTANDSNACHRICHTEN



GEBURTSTAGE

Wir gratulieren den Jubilaren im Juli / August ganz herzlich zum Geburtstag.

3. Juli 2023, 80 Jahre

Werner Hodel

Burgmatte 13

31. Juli 2023, 80 Jahre

Anton Birchler

Grünfeldstrasse 15

2. August 2023, 90 Jahre

Klara Crottet-Ziswiler

Grünfeldstrasse 9

16. August 2023, 80 Jahre

Antoinette Kneubühler-Galliker

Erlenrain 12

16. August 2023, 85 Jahre

Maria Laudicina Marcon

Grünfeldstrasse 9

Hinweis: In dieser Rubrik gratulieren wir allen Jubilaren, die ihren 80. / 85. oder 90. Geburtstag feiern sowie ab dem 90. Jubiläum jedes weitere Jahr. Wünscht jemand keine Veröffentlichung, so bitten wir, dies vor Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung zu melden, Telefon 041 925 53 00.



NEUZUZIEHENDE

Wir heissen alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger in Oberkirch herzlich willkommen.

Im Mai 2023 haben sich folgende Personen in Oberkirch angemeldet:

Bär Joel, Münigenstrasse 7b

Blum Fabian, Feldhöflistrasse 2

Hachen Kristian und Michèle mit Elin, Vorderrain 1

Huber Adriana, Matthof 5

Huber Alessia und Dadds Adrien mit Emilia, Matthof 5

Huber Larissa, Matthof 5

Künzli Marius, Feldhöflistrasse 1

Maggi Romina, Münigenstrasse 7b

Meier Dajana mit Claudio und Nico, Feldhöflistrasse 5

Roth Bernhard und Jolanda mit Greta, Smilla und Lotta, Surenweidpark 13

Schwegler Peter, Luzernstrasse 64a

Stocker Julia, Luzernstrasse 64a

Waldispühl Sascha, Fischerhof 1



GEBURTEN

Den glücklichen Eltern gratulieren wir ganz herzlich zu ihrem Nachwuchs.

Azizi Inaya, Tochter von Azizi Flamur und Angelina, Münigenstrasse 2b, geb. 05.05.2023

Graber Milou, Tochter von Graber Tobias und Wiget Joëlle, Surengrundstrasse 12, geb. 05.05.2023

Hoti Malik, Sohn von Hoti Fetah und Gashi Qëndresa, Luzernstrasse 32, geb. 06.05.2023

Gut Luka, Sohn von Gut Silvan und Ivkovic Tanja, Haselwart 23a, 6210 Sursee, geb. 15.05.2023

Racaj Arian, Sohn von Racaj Egzon und Marigona, Haselwart 23b, 6210 Sursee, geb. 16.05.2023

Jasiqi Rion, Sohn von Jasiqi Blendor und Sevdije, Luzernstrasse 35, geb. 22.05.2023

Lötscher Finn, Sohn von Lötscher Michael und Renggli Larissa, Grünfeldstrasse 7, geb. 28.05.2023



EHEN

Den frisch vermählten Ehepaaren wünschen wir auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg viel Glück und alles Gute.

12. Mai 2023

Bachmann Roger und Bühler Eveline

Münigenstrasse 3a

13. Mai 2023

Pavlovic Boris und Mladenovic Milica

Haselmatte 10c, 6210 Sursee

26. Mai 2023

Pridal Sergio und Schmid Céline

Münigenstrasse 4a

26. Mai 2023

Vogel Tobias und Galliker Judith

Münigenstrasse 3c

3. Juni 2023

Stähli Roman und Teuber Josephine

Feldmatt 12

3. Juni 2023

Wechsler Matthias und Käch Cornelia

Haselmatte 12a, 6210 Sursee

AUSZUG AUS DEM ENTSORGUNGSKALENDER

PAPIER- UND KARTON-SAMMLUNG

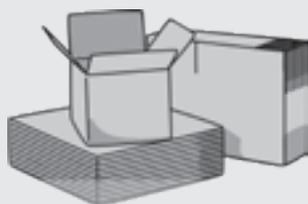
Die nächste Papier- und Kartonsammlung ist am

Donnerstag, 6. Juli 2023 und 3. August 2023.

Damit das Papier und der Karton vom beauftragten Entsorgungsunternehmen mitgenommen wird, muss dieses in der folgenden Art bereitgestellt werden:

- Kunststoffcontainer, zwingend **braun**, damit es keine Verwechslung mit der Kehrlich- und Grünabfuhr gibt. Papier und Karton gemischt, lose eingefüllt.
- Gebündelt, idealerweise Papier und Karton getrennt. Bei nasser Witterung wird empfohlen, das Sammelgut mit einer Plastikfolie abzudecken.

Andere Gebinde (Kübel, Harassen, Papier- und Plastiksäcke usw.) werden nicht entleert. Papier und Karton, welches nicht wie beschrieben bereitgestellt wird, muss vom Entsorgungsunternehmen mit dem entsprechenden Hinweis stehen gelassen werden.



Häckseldienst

Am **Donnerstag, 10. August 2023**, findet der nächste Häckseldienst statt. Der Häckseldienst ist gebührenpflichtig. Pro angefangenem m³ ist eine Marke (erhältlich bei der Gemeindeverwaltung) auf einen Ast zu kleben. Der Häckseldienst muss telefonisch bei Herrn Hans Rösch, Seematte 1, 6214 Schenkon, Telefon 041 921 16 01 oder Natel 079 415 49 58 angemeldet werden.

Grüngutsammlung

Die Grüngutsammlung findet wöchentlich am Freitag statt. Die Grüngutcontainer müssen mit der Grüngutentsorgungsvignette 2023 (gut sichtbar) versehen sein. Die Vignetten können bei der Gemeindeverwaltung Oberkirch bezogen werden.

Für die **Kehrlichsammlung** müssen Säcke und Container **ab 07.00 Uhr zur Abholung bereitgestellt** werden.

Regionale Giftsammlung

Am **26. August 2023, von 9.00 bis 12.00 Uhr** findet bei der Landi Pilatus, Mettlenmatte 1, **Malters**, die nächste Regionale Giftsammlung statt. Wichtige Hinweise zur Giftsammlung sowie weitere Informationen finden Sie auch auf der Website www.lebensmittelkontrolle.lu.ch/entsorgen oder unter folgendem QR-Code.



AUS DEN KOMMISSIONEN

NATurnahe Vielfalt in Oberkirchs Privatgärten

Biodiversität im Siedlungsraum – dieses Thema hat sich die Natur-, Umwelt- und Energiekommission (NUEK) als Legislaturthema 2020 bis 2024 gesetzt. Beim Gartenrundgang vom 3. Juni 2023 bot sich 26 interessierten Personen die Gelegenheit, diese Biodiversität in vier Privatgärten in Oberkirch ganz nah zu erleben.

Durch vier Gärten in zwei Stunden

Thomas Sattler als Präsident der NUEK zeigte sich in seiner Begrüssung erfreut über das Interesse und sensibilisierte die Anwesenden für das Thema der Gärten, in dem er einen kurzen historischen Abriss über ihre Entstehung aufzeichnete. Zu Beginn stand die Ernährung im Vordergrund, erst bei den Griechen und Persern übernahmen die Gärten auch eine gesellschaftliche Funktion, die zur Erholung oder als Statussymbol dienen. Die Gärten von heute sind so individuell wie ihre Bewohner und zeichnen sich durch eine unglaubliche Vielfalt aus, aber die Idee der Naturgärten entstand erst in den 1970er Jahren.

Diesen Naturgärten wollte die NUEK in ihrer Gemeinde näher kennenlernen und rief über einen Beitrag in der InfoBrogg dazu auf, dass sich Gartenliebhaberinnen und Gartenliebhaber bei der Gemeinde melden sollen, wenn sie einen naturnahen Garten besitzen und diesen für eine kurze Besichtigung öffentlich machen wollten. Die NUEK konnte aus verschiedenen Gärten auswählen, zog mit René Hardegger einen Fachmann hinzu, welcher die Besonderheiten der Gärten ausarbeitete, und entschied sich schlussendlich für einen Rundgang von zwei Stunden durch vier Gärten.

Jeder Garten hat seine Spezialität

Zwei Gruppen unter der Führung von René Hardegger und Thomas Sattler machten sich auf den Weg und entdeckten hinter der Gartentür verschiedene Perlen, die man von aussen nicht wahrnimmt, wenn man einfach so bei einem Grundstück vorbeispaziert. Jeder der besuchten Gärten verfügt neben einer unglaublichen Vielfalt an meistens



*Terrassierte Wildstaudenrabatte auf drei Terrassen mit einheimischen Wildstauden.
Als Gestaltungselement fliesst ein Wasserlauf über die Terrassen.*

einheimischen Pflanzen und einem breiten Nahrungsangebot für verschiedenste Insekten und Kleinlebewesen über eine Spezialität: Im Surenweidpark bei Ursula und Christian Casparis fiel einem die terrassierte Wildstaudenrabatte mit dem Wasserlauf sofort ins Auge. Im Grünfeldpark bei der Familie Brunner-Müller tauchte man ein in ein Blütenmeer aus verschiedenen einheimischen Wildstauden mit einer Niederhecke aus einheimischen Arten, im Münigenfeld bei Anita und Markus Alig ist der angelegte Weiher mit Ruderalfläche und Dornhecke ein wunderbarer Lebensraum für Amphibien, Bienen, Schmetterlinge und bei der Familie Wechsler an der Unterhofstrasse wacht die rund 120-jährige geschützte Rosskastanie kraftvoll über das naturnahe Grundstück mit altem Bauernhaus und bietet gleichzeitig vielen Vogelarten Nist- und Nahrungsmöglichkeiten.

Die Liebe zur Natur

René Hardegger und Thomas Sattler verstanden es, spannende Informationen über die Gärten und dessen tierische Bewohner zu vermitteln, wobei sich aber auch die



Die Ruderalfläche ist ein nährstoffarmes Kiesgemisch, hier siedeln sich rasch farbenfrohe, lichtbedürftige Pflanzen an. In der Natur sind solche Stellen selten geworden.

Gartenbesitzerinnen und -besitzer zu ihrem Naturreich jeweils äusserten. So vielfältig ihre Gärten waren, ein verbindendes Element gibt es bei allen Gartenliebhabern: Ihre Liebe zur Natur und dass sie dieser wieder etwas zurückgeben möchten. Es wurde offensichtlich – die Bedürfnisse von vielen Menschen und der Natur liegen gar nicht so weit auseinander: Vielfalt und Abwechslung bereichert und schafft für alle einen Lebensraum. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Rundgang zeigten sich begeistert über die Möglichkeit, diese vier Kleinode auf dem Rundgang besuchen zu können. Hoffentlich lassen sich noch viele weitere Oberchelerinnen und Obercheler davon inspirieren!

WILDSTRÄUCHER KÖNNEN BESTELLT WERDEN

Möchten Sie Ihren Garten zusätzlich mit einheimischen Wildsträuchern bereichern? Die Gemeinde Oberkirch organisiert die Lieferung derselben im kommenden Herbst. Bestellen können Sie bis Mitte September über das Formular, welches Sie auf der Website der Gemeinde Oberkirch unter dem Link www.oberkirch.ch/online-schalter/95173/detail oder auf bau@oberkirch.ch beziehen können. Lassen Sie sich zuvor auf www.wildstauden.ch und www.umweltberatung-luzern.ch inspirieren – es lohnt sich!



Der Weiher ist ein wichtiger Lebensraum für viele Tiere, verschiedene Insekten wie z.B die Libelle benötigen Wasser um sich zu entwickeln.

WEITERE ANGEBOTE

THERAPIEGRUPPE FÜR KINDER AUS TRENNUNGS- UND SCHEIDUNGSSITUATIONEN

Viele Kinder haben getrennte oder geschiedene Eltern. Eine Trennung oder Scheidung der Eltern kann für Kinder ein kritisches und einschneidendes Lebensereignis bedeuten. Die Kinder fühlen sich in ihrer neuen Situation oft hilflos und unverstanden. Mit unserem Angebot unterstützen wir betroffene Kinder dabei, ihre neue Lebenssituation zu gestalten. Die Kinder können sich im Rahmen des Gruppenerlebnisses emotional und kognitiv mit dem Geschehen auseinandersetzen.

Das Gruppenprogramm für Kinder lehnt sich an folgende Therapiekonzepte an:

- «Im Chreis: Gruppentherapie für Scheidungskinder» von Monique Forrer-Winkler und Max Peter
- «KIT – Kinder in Trennungsprozessen» von Annegret Weiss und Sebastian Funke

Angebot

- Gruppe für 6 bis 8 Mädchen und Knaben im Alter zwischen 8 bis 12 Jahren
- 6 Treffen jeweils am Mittwochnachmittag (13.30 bis 15.30 Uhr) und 2 Treffen jeweils am Samstagvormittag (9.00 bis 11.45 Uhr)
- Jährlicher Gruppenzyklus im Zeitraum von Oktober bis Dezember

Ziele

- Gefühle wahrnehmen, verstehen und ausdrücken lernen
- Wissen, Fragen klären, realistisches Bild über Trennung und Scheidung entwickeln
- Problemlösungsstrategien erarbeiten
- Positive Selbstwahrnehmung stärken
- Gruppenerlebnis: erfahren, dass auch andere von Trennung und Scheidung betroffen sind

Struktur des Treffens

- Einstiegsspiel – thematisches Arbeiten – gemeinsames «Zvieri» – thematisches Arbeiten – Abschlussspiel

Methoden

Gruppenspiele, Geschichten erzählen, Rollenspiele, Malen / Zeichnen, Szenen aufstellen, Entspannungsverfahren, Gruppendiskussionen, Basteln etc.

Anmeldung

Anmeldungen erfolgen im Einverständnis beider Eltern mittels Anmeldetalon oder telefonisch durch die Eltern oder zuweisende Fachpersonen.

Ort

Schulpsychologischer Dienst Sursee, Altes Bürgerheim, Bahnhofstrasse 16, 6210 Sursee

Kosten

CHF 80.00 pro Gruppenzyklus und Kind für Material und Zvieri. Versicherung / Unfallversicherung ist Sache der Eltern.

Schulpsychologischer Dienst Sursee

Bahnhofstrasse 16

Postfach

6210 Sursee

www.schuldienstesursee.ch

Telefon 041 525 81 10



Den Anmeldetalon finden Sie auf der Website. Anmeldungen sind bis Freitag, 22. September 2023, an die obenstehende Adresse zu senden.

Infoabend



FEUERWEHR STÜTZPUNKT

REGION SURSEE

Wir zeigen dir, wie du (d)einen Beitrag leisten kannst

Schaffe!

statt



Wann?

Freitag, 15. September 2023
ab 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Wo?

Feuerwehrgebäude Sursee
Allmendstrasse 1, 6210 Sursee

Melde dich!

feuerwehr@frsursee.ch oder **Tel: 041 926 92 60**



www.frsursee.ch

Wir freuen uns auf Dich!
FEUERWEHR REGION SURSEE



PFLEGEZENTRUM FELD

TREFFPUNKT PFLEGEZENTRUM «FELD»

Liebe Gäste, damit Sie in der kommenden Zeit spontane Aktivitäten oder Anlässe nicht verpassen, informieren Sie sich bitte direkt beim Sekretariat oder bei unserem aktualisierten Veranstaltungskalender im Internet:

www.pflegezentrum-feld.ch

Aktuelles – Veranstaltungen



von Arx Werner

verstorben am 11. Juni 2023

«Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.»

VERANSTALTUNGEN IM JULI / AUGUST 2023

Im Moment ist eine Teilnahme nur für Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegezentrums und der Alterswohnungen möglich.

Mittwoch, 5. Juli 2023, 14.30 Uhr

Lotto, mit AT-Team

Mittwoch, 12. Juli 2023, 15.00 Uhr

Hans Arnold, musikalische Unterhaltung

Mittwoch, 19. Juli 2023, 15.00 Uhr

Glace-Nachmittag, auf der Restaurant-Terrasse

Mittwoch, 26. Juli 2023, 14.30 Uhr

Spiele-Nachmittag, mit AT-Team

Dienstag, 1. August 2023, 15.00 Uhr

Rathaus-Örgeler, musikalische Unterhaltung

Mittwoch, 9. August 2023, 14.30 Uhr

Lotto, mit AT-Team

Mittwoch, 16. August 2023, 10.00 Uhr

Bewohnenden-Ausflug

Mittwoch, 23. August 2023, 15.00 Uhr

Glace-Nachmittag, mit AT-Team

Mittwoch, 30. August 2023, 14.30 Uhr

Quiz-Nachmittag, mit AT-Team

BESUCH DES SENIORENCHÖRLI NOTTWIL

Am 14. Juni 2023 besuchte uns das Seniorenchorli Nottwil. Mit beschwingten und zum Teil sehr tiefgründigen Liedern haben sie sich in die Herzen unserer Bewohnerinnen und Bewohner gesungen. Im Repertoire waren auch viele Gesangsstücke, welche ihnen bestens bekannt sind. Glückserfüllt haben sie mitgesungen. Was alle tief beeindruckte war eine jugendlich wirkende Chorsängerin, welche bereits 93 Lenze aufweist, die mit ihrer dunkleren und weichen Altstimme den Chor bereicherte. Das bestätigt wiederum: Singen erhält jung.

Nur allzu schnell verging dieser Nachmittag. Voller Dankbarkeit, Zufriedenheit und mit den Liedern in den Herzen kehrten unsere Bewohnerinnen und Bewohner wieder zurück in ihren Alltag.

Rebekka Estermann, Mitarbeiterin Administration



TOUR DE SUISSE

Die 2. Etappe der Tour de Suisse führte am 12. Juni 2023, bei wunderschönem Wetter, von Beromünster über mehrere Zusatzschlaufen nach Nottwil. Besonders interessant für unsere Bewohnerinnen und Bewohner war, dass die Route dieses Jahr durch Oberkirch an unserem Pflegezentrum vorbeiführte.

Für viele war es das erste Mal, dass sie eine solche Durchfahrt live miterleben durften. Das neue Pflegezentrum bot dafür eine ideale Plattform. So konnten die Interessierten in Ruhe von den Loggia's der Abteilungen, sowie vom Strassenrand her, das Geschehen mitverfolgen.

Für die meisten der Zuschauenden war das Spektakel viel zu schnell vorbei. Gerne hätten sie den schnellen Radfahrern in ihren bunten Trikots noch eine Weile zugeschaut.

Renata Muff, Leitung Pflege und Betreuung



SCHULE

INFORMATIONEN ZUM SCHULJAHR 2023 / 2024

Die Primarschule ist geschafft und nun wagen wir den Schritt in die Sekundarstufe und ins Gymnasium in Sursee.

Geschätzte Eltern

Das Schuljahr 2022 / 23 geht bald zu Ende. Wir blicken mit Freude und Stolz auf das Erreichte und freuen uns an den vielen kleinen und grossen Entwicklungsschritten aller Lernenden vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Wir durften ein reguläres Schuljahr erleben, während dem sich alle frei entfalten und die schulischen Angebote vollumfänglich geniessen konnten. Über die Beiträge in der Infobrogg haben wir monatlich Einblick in das vielfältige und spannende Schulgeschehen gegeben. Die Eltern einzelner Klassen hatten die Möglichkeit, Ausstellungen und Vorführungen in der Schule live mitzuerleben. So durften die Zweitklässer Plakate zu selbstgewählten Themen gestalten und diese den Eltern präsentieren. Die Themen reichten von Sport, Musik, Länder und Tieren bis hin zu wissenschaftlichen Bereichen. Eine Kindergartenklasse lud die Eltern zur einer Kunstausstellung mit Werken nach Kandinsky, Frida Kahlo und weiteren ein. Erst kürzlich haben die 4. Klassen eine Eigenproduktion mit dem Titel «Mutprobe, ab ins Museum» vorgeführt und dafür viel Applaus erhalten. Während dem ganzen Schuljahr konnten über ausgehängte Fotoreportagen, Projektausstellungen, Zeichnungen, Texte, Knobelaufgaben etc. die Vielfalt von Stufen- und Klassenaktivitäten mitverfolgt und bestaunt werden. Gerne lassen wir uns bis Ende Schuljahr von weiteren Ausstellungen und Projekten überraschen. Besonders gespannt bin ich auf das Singspiel «Pippi Langstrumpf» vom Kindergarten, das in Zusammenarbeit mit Musik & Bewegung erarbeitet wird.

Im Juni finden jeweils polysportive Sommersporttage für alle Stufen statt. Für die Planung und Umsetzung an der Mittelstufe 1 und 2 sind Studierende der PH verantwortlich. Im zweieinhalbwöchigen Praktikum Schulkultur setzen sich diese mit dem Arbeitsfeld Schule und ausserunterrichtlichen Arbeiten einer Lehrperson wie z.B. Projektwochen, Schulreisen, Sporttagen etc. auseinander. Weitere Schwerpunkte bilden die Umsetzung eines Medienprojektes, der gezielte Einsatz von Teamteaching Formen und der

Austausch mit weiteren Akteuren der Schule (IF LP, SL, SSA, Hausdienst, Fachdienste Sursee).

In den Medien wurde mehrmals über den Umgang der Schulen mit Verhaltensproblemen berichtet. Auch die Schule Oberkirch ist davor nicht gefeit. Disziplinarische Probleme in einzelnen Klassen oder auf dem Pausenplatz haben uns während dem Schuljahr öfters gefordert. Bei diesem Thema ist die Schule auf die kooperative Zusammenarbeit mit den Eltern angewiesen. Hiermit danke ich allen Eltern, die uns dabei unterstützt haben.

Auch die Mitarbeitenden der Tagesstrukturen blicken auf ein abwechslungsreiches Schuljahr zurück. Das Angebot ist sehr gefragt, an den Spitzentagen Montag, Dienstag und Donnerstag sitzen über 40 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse am Mittagstisch. Die Mitarbeitenden sind bestrebt die Angebote auf die Bedürfnisse der Lernenden abzustimmen. Wie zu Hause auch, entsprechen diese nicht immer vollumfänglich den Vorstellungen aller. In solchen Momenten ist Verhandlungsgeschick und Kreativität gefragt. Unter der neuen Leitung wurden neue Ziele gesteckt, unter anderem auch, die Partizipation der Kinder am Tagesstrukturgeschehen zu fördern und kreative Ideen gemeinsam umzusetzen. Das muss allerdings noch geübt werden, da Partizipation auch Eigen- und Kollektivverantwortung voraussetzt.

Die Knappheit von personellen Ressourcen ist vor allem im Bereich Stellvertretungen spürbar. Ausfälle von Lehrpersonen konnten unter Mithilfe interner und externer Lehrpersonen grösstenteils aufgefangen werden. Aber auch die Schulleitungen mussten immer wieder Klassen kurzfristig oder über längere Zeitabschnitte übernehmen. Wir sind aber in der glücklichen Lage, dass 23/24 alle Stellen mit ausgebildeten Lehrpersonen besetzt sind und somit alle Klassen mit Klassen- und Fachlehrpersonen ins neue Schuljahr starten können.

Verabschiedungen

Jacqueline Püntener verlässt den Kindergarten Oberkirch nach zehnjähriger Tätigkeit, um sich neuen

Herausforderungen zu stellen. Sie war als Klassenlehrperson und später in Teilpensum und als IF-Lehrperson tätig. Ihr Unterricht war auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder abgestimmt, sodass diese motiviert und interessiert zu spielerischem Lernen und Selbständigkeit hingeführt wurden. Ihre Kreativität und Begeisterung für Bewegung und Sport hat sie aktiv in den Unterricht eingebaut. Sie hat unter anderem bei der Umsetzung der Waldtage und Gestaltung des Waldplatzes KG, der Einführung des Purzelbaumprojekts und der Pausenspielkiste als auch der Gestaltung von Lernlandschaften intensiv mitgewirkt. Ich danke ihr für ihr grosses Engagement für ihre Klassen, den Kindergarten und die Schule Oberkirch.

Ende Schuljahr verabschieden sich nach einjähriger Tätigkeit als Fachlehrpersonen auch Frau Cornelia Birrer und Frau Tamara Zurkirch. Sie waren auch stets bereit, Stellvertretungen an verschiedenen Klassen zu übernehmen. Ich danke ihnen für ihren Einsatz zum Wohle der Lernenden von Oberkirch.

Informationen zum neuen Schuljahr

Erster Schultag, Montag, 21. August 2023

08.10 Uhr 1. - 6. Klassen

08.45 Uhr KG A, B, C, D und E

Tagesstrukturen

ab Mo, 21. August 2023, regulär geöffnet

Frühbetreuung, 07.00 – 08.00 Uhr, Elemente II bis IV von 11.45 bis 18.00 Uhr

Hausaufgabenbetreuung

ab Mo, 21. August 2023, jeweils von Montag bis Donnerstag, mit Ausnahme der letzten Schulwoche

Unterrichtszeiten allgemein

Blockzeiten: 08.10 – 11.40 Uhr

Nachmittag: 13.40 – 15.15 / - 16.05 Uhr gemäss Stundenplan

Unterrichtsbeginn und Unterrichtschluss

- Die Beaufsichtigung der Lernenden ist auf die Unterrichts- und Pausenzeit begrenzt.
- Am Morgen dürfen sich diese ab 07.45 Uhr und am Nachmittag ab 13.15 Uhr auf dem Schulareal aufhalten.
- Nach dem Unterricht gehen die Lernenden sofort nach Hause.

Schulbibliothek

Montag: 15.15 – 16.30 Uhr

Donnerstag: 15.15 – 16.30 Uhr

Schülertransport

2023/24 werden zwei grosse Schulbusse für den Transport der Bergkinder und der Lernenden vom Zyklus 1 aus der Haselwart und Haselmatte eingesetzt. Die Abläufe und der Fahrplan als auch die Rail-Checks für die Jahres -Abos ÖV werden den Eltern anfangs Juli zugestellt.

Freiwilliger Schulsport

KG-Regeleintritte: ab Januar 2024, 14.15 – 15.00 Uhr,
Informationen folgen später

1. / 2. Klasse: Start: 28. August 2023, 15.30 – 16.15 Uhr

3. / 4. Klasse: Start: 28. August 2023, 16.30 – 17.15 Uhr

Schulweg und Verantwortlichkeit

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Sie entscheiden, ob die Kinder diesen zu Fuss, mit dem Velo oder Kickboard zurücklegen.

Empfehlungen für einen erlebnisreichen und unfallfreien Schulweg

- Aus einem zumutbaren Umkreis kommen die Lernenden zu Fuss in die Schule.
- Kindergartenkinder werden anfangs Schuljahr von den Eltern begleitet.
- Lernende werden nur ausnahmsweise mit den Autos gebracht.
- Die Eltern sind für die Fahrtüchtigkeit und die Einstellung der Velos verantwortlich.
- Bei Schulfahrten gilt Helmpflicht.
- Nur Lernende, die sicher auf dem Velostreifen (nicht auf dem Trottoir!) fahren können, kommen mit dem Velo. Über den Zebrastreifen darf nicht gefahren werden
- Für Schulzwecke können Velos in die Schule gestossen werden.
- Velos und Kickboards werden sofort nach Eintreffen beim Velounterstand abgestellt.
- Wiesen und private Gärten dürfen nicht als Abkürzung genutzt werden.

Schulweg-Sicherheit

Die neuen Kindergartenkinder erhalten anfangs Schuljahr Lüchtzgis, die mit guter Sichtbarkeit ausgerüstet sind. Diese sollen auf dem Schulweg während der ganzen Kindergartenzeit getragen werden.

Die Lernenden der 1. Klassen werden mit Sicherheitswesten ausgestattet, die bis Ende 2. Klasse getragen werden sollen. →

Versicherung und Haftung

Gegen Unfall und Krankheit sind die Kinder privat versichert. Im Falle eines Unfalls werden die Behandlungskosten über die Krankenversicherung gedeckt.

Bei Sachbeschädigung haften die Eltern bzw. deren Haftpflichtversicherung für den entstandenen Schaden. Für verlorenes oder beschädigtes Privateigentum übernimmt die Schule keine Haftung.

Parkieren auf dem Schularéal

Am Morgen und Mittag herrscht auf dem Parkplatz reger Verkehr und die ZUFAHRT = SCHULWEG wird durch «wild» abgestellte Autos unübersichtlich und gefährlich. Um die Sicherheit der Lernenden zu gewährleisten, bitten wir die Eltern, nur noch auf den markierten Feldern zu parkieren.

Informationen zum Schulbetrieb

Unter: Schule Oberkirch - Elterninformationen
(schule-oberkirch.ch)

Ich danke allen Eltern für ihren persönlichen Beitrag zu einer «guten» Schule Oberkirch und ihre Bereitschaft, die Lehrpersonen, die Mitarbeitenden der Tagesstrukturen und die Schulleitung bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

Am Schluss wünsche ich allen sonnige und erlebnisreiche Sommerferien.

Anneliese Schuler
Schulleitung Schule Oberkirch



SPORTTAG DER 1. UND 2. KLASSEN

Hexe Trixi forderte die Schülerinnen und Schüler heraus, durch Sport an verschiedenen Posten den passenden Zauberspruch und den richtigen Zahlencode herauszufinden. Erst damit konnte die Schatztruhe geöffnet werden. Fleissig wurde gezielt, geschossen, gerannt, gehüpft, geraten, geklettert...

Am Schluss hüpfen über 100 Colafrösche aus der Schatztruhe. Nicht nur die Hexe Trixi hatte ihre Freude!



KLASSENLAGERBERICHT 6C

Nach unserer Anreise zum Lagerhaus in Flühli stellten wir am Dienstagnachmittag ein Massageöl her. Es standen viele verschiedene Düfte zur Auswahl. Vor dem Lagerhaus auf dem roten Platz spielten wir Basketball, Fussball und Volleyball. Zum Abendessen gab es Spaghetti mit Tomatensauce und danach spielten wir Gämsch.

Am Mittwoch wanderten wir zum Chessiloch. Dort war ein wunderschöner Wasserfall. Danach marschierten wir weiter zu einer Brätelstelle, wo wir Würste grillierten. Am Nachmittag gingen wir kneipen. Ein paar Kinder trauten sich sogar, ganz ins eiskalte Wasser einzutauchen.

Am dritten Tag war ein Foxtrail geplant. Nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg nach Schöpfheim. Dort begann der Foxtrail.

Wir erhielten die Startunterlagen und suchten nach dem ersten Hinweis. Ganz am Schluss des Trails ging es als Belohnung zur Kamblyfabrik. Dort kosteten wir viele leckere Kekse.

Nach der käsigen Pizza und den geschminkten, frisierten und lackierten Jungs fielen wir müde ins Bett.

Am letzten Tag mussten wir das ganze Lagerhaus putzen: Toiletten, Duschen, Küche, Flure und Schläge. Zum Zmittag gab es feinen Hotdog. Mit dem Zug und Bus kehrten wir zurück nach Oberkirch. Endlich wieder zuhause schlafen!

Autoren: Fleur, Leona, Alexa, Loris, Tim und Elio



Einladung zur 4. Vollversammlung mit Vortrag, Apéro und Ausstellung Mittwoch, 25. Oktober 2023 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal Oberkirch

Der Vorstand des Elternforums lädt alle Eltern zur jährlichen **Vollversammlung** ein und nutzt die Gelegenheit, über laufende wie geplante Aktivitäten zu informieren. Erneut führen wir eine **Umfrage** durch, welche Themen an künftigen Elternbildungsanlässen aufgegriffen werden sollen. Gemäss Wunsch aus der letzten Vollversammlung haben wir den **Vortrag** «Mobbing erkennen und effizient vorbeugen» organisiert.

Anschliessend offerieren wir einen **Apéro** und Sie werden erneut einige **Ausstellungsstücke** von ausgewählten Schulklassen bestaunen können.

Vortrag

«Mobbing erkennen und effizient vorbeugen»

Wie sich Mobbing aufbaut, auf welche Anzeichen wir uns achten, wie wir unsere Kinder unterstützen und das Auftreten von Mobbing möglichst verhindern können.

Referat durch Mitglieder der Gruppe be-nice.ch

Vollversammlung

Agenda

- **Rückblick:**
Was wurde angepackt und umgesetzt?
 - **Ausblick:**
Welche Themen bearbeiten wir neu?
 - **Mitwirkung:**
Wie können Sie sich einbringen?
- Dauer bis ca. 21.30 Uhr, danach Apéro

Anmeldung:

Erwünscht bis spätestens 22. Oktober 2023 an elternforum@schule-oberkirch.ch unter Angabe der teilnehmenden Personen (Vor-/Nachname). Anmeldungen werden nicht bestätigt.

Das Elternforum fördert die Zusammenarbeit von Eltern und Schule. Es unterstützt Schulanlässe und lanciert Projekte. Der Vorstand nimmt Ideen von Kindern, Eltern und Lehrpersonen entgegen. Das Elternforum umfasst alle Eltern mit Kindern an der Schule Oberkirch.

Vorstand Elternforum Oberkirch
elternforum@schule-oberkirch.ch

MUSIKSCHULE

Musikschule
Region Sursee

NEUES KURSANGEBOT FÜR ERWACHSENE FÜR DAS SCHULJAHR 2023 / 24

Klezmer- und Balkanmusik

«Himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt» – Kennen Sie die wunderbar melancholische Klezmermusik aus dem Osten Europas? Den feurigen «Freilech» oder den herzzerreissenden «Nigun», oder vielleicht eine «Hora» zu tanzen im Kreis? Dieses Ensemble bietet eine Einführung in die jiddische Musik, ihre besonderen Spielweisen, die grundlegenden Prinzipien der Stegreifbegleitung, die Geschichte dieser Musik und ein Repertoire an Stücken. Dazu ergänzen wir unser Repertoire ab und zu mit Stücken aus dem Balkan.

Termine

13./29. September 2023
25. Oktober 2023
08./22. November 2023
06./20. Dezember 2023
17./31. Januar 2024

Zeit: 19.30 – 21.00 Uhr (90 Minuten)
Ort: Sursee, Kloster
Leitung: Francis Petter
Kosten: CHF 340.– für den gesamten Kurs

BandWorkshop

Dieser Bandworkshop richtet sich an erwachsene Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sowie Sängerinnen und Sänger, welche bereits musikalische Erfahrung mitbringen und sich schon immer gewünscht haben, diese in einer Band einsetzen zu können. Unter der kompetenten Leitung von Francis Petter wird ein Repertoire, bestehend aus Jazz, Blues, Soul, Bossa Nova und auch einen Walzer erarbeitet und dabei am Zusammenspiel, der Dynamik, dem Groove, dem Phrasing und an der Improvisation gefeilt. Seien Sie Teil einer Band!

Termine

8 Kursdaten; Start: 21. September 2023
weitere Daten nach Absprache

Zeit: 19.30 – 21.00 Uhr (90 Minuten)
Ort: Im Kloster Sursee, Raum LKBV
Leitung: Francis Petter
Kosten: CHF 260.– für den gesamten Kurs



Alphorn in der Gruppe

Hören Sie die Klänge des Alphorns gerne? Möchten Sie diese Töne und Melodien auch in einer Gruppe spielen können? Im Kurs Alphorn in der Gruppe wenden Sie Ihre Alphornkenntnisse mit anderen Spielenden an und trainieren diese, verbessern Ihre Blastechnik und Treffsicherheit und geniessen die schönen Klänge des Alphorns in der Gruppe. Das Spielen in der Gruppe ist eine optimale Ergänzung zum (Abo-) Unterricht.

Termine

28. August
04./11./18./25. September
16./23./30. Oktober
06./13. November 2023

Zeit: 19.30 – 21.00 Uhr (90 Minuten)
Ort: Geuensee, Altes Schulhaus Singsaal
Leitung: Roland Callmar
Kosten: CHF 200.- für den gesamten Kurs

Jodeln in der Gruppe

Die Jodlerin Franziska Wigger führt die Gruppe in einer lockeren Atmosphäre in das Klangerlebnis «Jodeln». Angepasste Stimmbildung und Jodeltechnik sowie Körper- und Atemübungen sind Teil der Stunde. Das gemeinsame Singen und Jodeln von 1 bis 3 stimmiger Jodelliteratur steht im Vordergrund.

Die Termine und der Kursflyer werden online unter www.m-r-s.ch publiziert.

Kosten: CHF 90.- für den gesamten Kurs.

Gruppe Wiedereinsteigende Blas- und Perkussionsinstrumente

Gemeinsam musizieren macht in jedem Alter Spass und tut gut. Haben Sie ein Blas- oder Perkussionsinstrument gelernt und möchten es gemeinsam mit anderen in einer Gruppe wieder spielen? Möchten Sie Ihre Passion des Musizierens wieder aufleben lassen und Ihre Begeisterung mit anderen teilen? Dann ist der Kurs genau das Richtige für Sie!

In 10 Kurseinheiten und einem Auftritt werden unter der Leitung von Roland Callmar die Instrumente (wieder) zum Klingen gebracht, Stücke erarbeitet und das gemeinsame Musizieren gefördert.

Termine

30./31. August,
06./07., 13./14., 27./28. September
18./19., 25./26. Oktober
08./09., 22./23. November
06./07., 13./14., 17. Dezember 2023

Es werden zwei Kurstage angeboten:
Mittwoch, 07.45 – 09.15 Uhr und Donnerstag,
19.30 – 21.00 Uhr (90 Minuten)
Kosten: CHF 200.- für den gesamten Kurs

Die Anmeldung aller Kursangebote erfolgt über das online-Formular der Musikschule Region Sursee. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben, ein späterer Einstieg in einen Kurs ist möglich. Lassen Sie sich von allen Kursangeboten inspirieren und melden Sie sich online unter www.m-r-s.ch an.



ENSEMBLES DER MUSIKSCHULE AM SCHWEIZER JUGENDMUSIKFEST 2023 IN ST. GALLEN VERTRETEN

Bereits vier Jahre ist es her, dass die Jugendmusik Sursee am Schweizer Jugendmusikfest 2019 in Burgdorf erfolgreich teilgenommen hat. Vom 16. bis 17. September 2023 findet in St. Gallen das nächste Schweizer Jugendmusikfest statt. Und dieses Mal ist nicht nur die Jugendmusik Sursee vertreten, sondern auch die neu gegründete Regionale JugendBrassBand Sursee (RJBBS) und die JuniorBand Knutwil, Sursee der Musikschule Region Sursee.

Die Ensembles sind schon in voller Vorfreude und in den musikalischen Vorbereitungen für den Wettbewerb. So erzielten alle am Kantonalen Jugendmusikfest am Samstag, 3. Juni 2023, in Ruswil bereits tolle Resultate:

JuniorBand Knutwil, Sursee:
Auszeichnung Gold (Kategorie Bläserensemble)

Jugendmusik Sursee:
3. Rang (Kategorie Harmonie Mittelstufe)

Regionale JugendBrassBand Sursee:
3. Rang (Kategorie Brass Band Mittelstufe)

Merken Sie sich also schon die Daten vor und kommen Sie nach St. Gallen! Die Ensembles freuen sich über die Unterstützung im Publikum!

Auftrittsdaten SJMF2023 St. Gallen (OLMA Gelände):
Samstag, 16.09.23: Jugendmusik Sursee (12.00 Uhr)
RJBBS (19.00 Uhr)
Sonntag, 17.09.23: JuniorBand (10.30 Uhr)



VEREINE



EIDENÖSSISCHES JODLERFEST IN ZUG

Unter der musikalischen Leitung von Franz-Markus Stadelmann haben wir am Wochenende vom 16. bis 18. Juni 2023 am Eidgenössischen Jodlerfest in Zug teilgenommen. Auch dieses Jahr durften wir die Klasse 1 erreichen. Ein heiteres Fest mit viel Gesang auf den Gassen und im Jodlerdorf in Zug machten das diesjährige Jodlerfest zu einem unvergesslichen Erlebnis. Mit dem Lied «Hie uf de Weid» von Robert Fellmann konnte unser Club am Samstagabend in der Kirche Sankt Michael brillieren. Wir durften sehr viele Komplimente entgegennehmen und die Jury hat den Vortrag mit der Klasse 1 bewertet. Dazu möchten wir speziell unserem musikalischen Leiter Franz-Markus Stadelmann für die hervorragende Vorbereitung danken. Mit den diversen krankheitsbedingten Ausfällen ist diese Bestnote um so höher zu werten. Dank dem unermüdlichen Durchhaltewillen von Franz-Markus konnten wir zum richtigen Zeitpunkt performen und das Lied dem Publikum zum Besten geben. Für den kurzfristigen Einsatz von Pia Bussmann als Jodlerin möchten wir uns auch herzlich bedanken. Sie hat mit nur wenigen Proben auch wesentlich zum guten Gelingen beigetragen.

Mit über 200 000 Besuchern in Zug, dem wunderbaren Sommerwetter und der immer friedlichen und fröhlichen Stimmung und dem sehr gut gewerteten Vortrag war des Eidgenössische in Zug ein toller Jahreshöhepunkt unseres Chörlis.

Als Abschluss vor unseren Sommerferien wurden wir von Thomas Brechbühl zum traditionellen Abschlusshöck eingeladen. Beim gemütlichen Beisammensein haben wir die erste Hälfte des Vereinsjahres abgeschlossen. Herzlichen Dank an Thomas und seine Familie für diesen grandiosen Abend.

Ausblick Herbst und Winter

Nach den Sommerferien werden wir Ende August mit den Proben wieder starten. Bereits am 1. Oktober haben wir unseren ersten Auftritt beim «Erntedank» in der Pfarrkirche Oberkirch, und dann geht's vor allem darum, die Vorbereitung auf unsere Konzerte Anfangs Januar optimal zu gestalten.

An dieser Stelle wünschen wir allen Lesern, Jodlerfreunden und Gönnern schöne und erholsame Sommertage.

Hier einige Impressionen zum Jodlerfest in Zug:



GENERALVERSAMMLUNG 2023 – EIN RÜCKBLICK

Am 5. April 2023 lud der Präsident des TSV Oberkirchs bei sich zu Hause im Partyraum zur 54. ordentlichen Generalversammlung. Die Vereinsmitglieder wurden mit Speis und Trank verwöhnt. Die gemütliche und herzliche Atmosphäre lud zum plaudern und regen Austausch ein.

Der TSV Oberkirch befindet sich im Wandel. Dies zeigte sich einerseits bei den Neumitgliedern, welche herzlich aufgenommen wurden und andererseits beim Vorstand, bei dem es zu diversen Neuerungen kam. Nach über 17 Jahren im Amt, trat Josef Portmann als Präsident zurück. Seinem Nachfolger Dennis Staiger überreichte er symbolisch der Staffelstab des Vereins.

Des weiteren trat Michael Küng in seiner Funktion als Festwirt und Eventmanager sowie Simon Roth als Medien- und Kommunikationsverantwortlicher zurück. Zur Freude aller bleiben die beiden ehemaligen Vorstandsmitglieder dem Verein erhalten.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Patricia Brunner (Medien- und Kommunikationsverantwortliche) und Jeannette Huber (Eventmanagerin).

Ausserdem gab es zwei Ehrungen: Neben dem ehemaligen Präsidenten wurde Jolanda Roth für ihren unermüdlichen Einsatz als Kitu-, Jugi-, und Leichtathletikleiterin zum Ehrenmitglied ernannt. Mit 22 Jahren aktiver Vereinsmitgliedschaft und als jahrelanges, geschätztes Vorstandsmitglied eine wohlverdiente Ehrung.

Der Verein dankt allen zurückgetretenen Vorstandsmitgliedern herzlichst für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr grosses Engagement für den TSV Oberkirch. Den neuen Vorstandsmitgliedern wünscht der Verein alles Gute und viel Spass bei ihren neuen Aufgaben.

Der Vorstand dankt allen Vereinsmitgliedern für ihren sportlichen Einsatz und freut sich auf das kommende Vereinsjahr mit zahlreichen Events.

Weite Informationen zum TSV Oberkirch unter:
info@tsvoberkirch.ch
www.tsvoberkirch.ch
Instagram: ttsvoberkirch
Facebook: TSV Oberkirch



ANMELDUNG «DE SCHNÖUSCHT OBERCHELER»

Wann: 9. September 2023, nachmittags
(genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)
Wo: Sprintbahn beim roten Platz,
Schulhaus Oberkirch

Wer: Kinder und Jugendliche
mit Jahrgang 2009 und jünger
Anmeldung: ab sofort bis und mit 2. September 2023,
über unsere Homepage, www.tsvoberkirch.ch

ANMELDUNG KITU UND JUGI

Saison: Schuljahr 2023/2024
Wo: Schulsportanlagen, Schulhaus Oberkirch
Wer: Kinder und Jugendliche
mit Jahrgang 2019 und älter

Kosten: CHF 40.- Jahresbeitrag
Anmeldung: ab sofort bis und mit 17. Juli 2023,
über unsere Homepage, www.tsvoberkirch.ch
Detaillierte Informationen folgen per E-Mail.



SOOREGOSLER OBERCHÖUCH
6208 OBERKIRCH

LOST UF GUGGE?

Du bist dir noch nicht ganz sicher?
Dann melde dich über das Kontaktformular auf unserer
Webseite www.sooregosler.ch/kontakt oder direkt bei einem
Mitglied. Gerne beantworten wir dir deine Fragen!



RÜCKBLICK PFINGSTLAGER

Die Jubla Oberkirch wurde von den vier Superhelden Brain, Strongman, Aquaman und Vision nach Nottwil eingeladen, um die dort ansässige Kristallquelle zu beschützen.

Somit wanderte die Schar am Samstag, 27. Mai 2023 nach Nottwil. Dort angekommen, gab es eine Pause mit Sirup, um den Durst zu löschen. Das erste Geländespiel begann. Die Kinder sollten in vier Gruppen gegeneinander antreten und die Kristalle möglichst schnell in Schutz bringen. Die Kinder brachten die Kristalle fleissig aus der Miene in ihre Base. Die Bösewichte erschwerten jedoch die Bedingungen. Nach einem langen Kampf haben die Kinder die Kristalle für sich gewinnen können. Zur Feier des Tages kamen alle Superhelden auf Besuch und es wurde zusammen gefeiert und getanzt.



Am Sonntagmorgen gab es ein leckeres Morgenessen. Plötzlich erreichte uns ein Brief mittels Flaschenpost. Dieser war jedoch verschlüsselt... Was nun? Ein zweites Geländespiel startete. An verschiedenen Posten konnten die Kinder Buchstaben gewinnen, mit welchen sie den Brief entschlüsseln konnten.

In dem Brief stand: «In Bellwald haben wir weitere Kristallquellen gesichtet. Kommt und helft uns diese zu beschützen.» Was nun im Sommerlager in Bellwald geschehen wird, bleibt noch ein Geheimnis.



DÖNERPLAUSCH UND SPENDE AN LIAN

Mit dem Ertrag des Dönerplauschs am 3. März 2023 dachten wir vorerst CHF 400.- für Lian gesammelt zu haben. Doch nach einer Überprüfung der Finanzen konnten wir mit Freude feststellen, dass wir insgesamt CHF 500.- für ihn sammeln konnten. Weiterhin konnten CHF 100.- von einer separaten Spende zusammengetragen werden. Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die unser Projekt unterstützt haben. Lian und seine Familie sind allen sehr dankbar dafür. Wir wünschen Lian das Beste für die Zukunft.



Die Jubla Oberkirch lädt Sie auf
erfrischende Getränke, Hotdogs und
Crêpes ein.



SLOW UP 2023

20. AUGUST 2023

FRÜHAUF 6208 OBERKIRCH

Von 10:00 Uhr-17:00 Uhr kann man mit dem Velo, den
Rollschuhen oder anderen Gefährten um den
Sempachersee fahren.



VORANKÜNDIGUNG – SPENDE BLUT UND RETTE LEBEN!

Die letzte Blutspendeaktion fand am Freitag 2. Juni 2023
statt. Herzlichen Dank an alle Spender!

Am Freitag, 19. Januar 2024 um 17.00 Uhr findet die nächste
Blutspendeaktion in Oberkirch statt. Tragen Sie sich
diesen Termin bereits jetzt schon in Ihrer Agenda ein.

Wir freuen uns Sie wieder begrüßen zu dürfen.

Ihre Samariter Oberkirch



AUSZEICHNUNG SANDRA PELIZZA

Am 13. Mai 2023 fand in der St. Johannes-Kirche in Luzern die feierliche Übergabe der Henry Dunant-Medaille an unser langjähriges Mitglied Sandra Pelizza statt. Wir gratulieren Sandra zu dieser Auszeichnung und danken ihr von Herzen für ihren wertvollen Einsatz in den letzten Jahren.

Die Henry Dunant-Medaille ist die höchste Auszeichnung, die Samariter Schweiz Samariterinnen und Samaritern vergibt. Sie wird für 25 Jahre regelmässige Tätigkeit in einem Samariterverein oder für 15 Jahre Aktivität als Leiter / -in, Ausbilder / -in, Vorstand oder Vereinsarzt / Vereinsärztin verliehen.



VORANKÜNDIGUNG KURSE IM OKTOBER 2023

Notfälle bei Kleinkindern, 6 Stunden

Kursdatum: Dienstag / Donnerstag,
24. / 26. Oktober 2023
19.00 – 22.00 Uhr

Nothilfekurs, 10 Stunden

Kursdatum: Freitag / Samstag, 27. / 28. Oktober 2023
19.00 – 22.00 Uhr
08.00 – 16.00 Uhr (1 Std. Mittagspause)

Anmelden bei: www.samariter-oberkirch.ch oder
Sandra Müller, Telefon 079 295 45 82





ELTERNKIND-TURNEN

Hallo, ech be s Chäferli Nino ond cha ändlech im Herbst
go torne. Chom doch au met enere Begleitperson, zom
omesprengge, chlättere, aberotsche ond s'loschtig ha.

Wann: Ab Dienstag den 17. Oktober 2023 bis Mai 2024,
jeden Dienstag von 16.40 – 17.40 Uhr

Wo: In der Sporthalle 1 in Oberkirch

Wer: Alle Kinder ab 3 Jahren

Kosten: CHF 80.-

Anmeldung bis 30. September 2023

Gaby Schumacher

Feldhöflistr. 18, 6208 Oberkirch

041 920 33 68 / 079 548 02 82

ruedi.schumacher@bluewin.ch

Liebe Grösse Nino & Gaby



ZISCHTIGS-JASS ANMELDUNG!

Die lange Sommerpause steht bereits wieder vor der Tür. Am
Dienstag, 4. Juli 2023, 19.30 Uhr, kann aber nochmals im
Raum Feuer zünftig gejasst werden. Wir bitten Sie, sich bei
Monika Muff wie gewohnt unter Tel. 076 417 55 28
anzumelden. Wir freuen uns auf Sie!

MITGLIEDER-JUBILÄUMSAPÉRO – DATUM RESERVIEREN!

Zu unserem 80-jährigen Jubiläum laden wir alle Mitglieder am
Freitag, 1. September 2023, ab 18.00 Uhr, zu einem Mitglie-
der-Jubiläumsapéro im Restaurant Cayenne (Brändi Sursee)
ein. Die Einladung folgt in den nächsten Wochen per Post. Wir
freuen uns bereits jetzt wieder auf einen gemütlichen,
gemeinsamen Abend mit feinen «Häpli»!

WIR WÜNSCHEN ALLEN VON HERZEN WUNDERSCHÖNE SOMMERTAGE!

ZWÄRGE-KAFI

Das Zwärgekaffi findet jeweils am ersten Freitag des Monats statt. Bei Kaffee und Gipfeli können sich Eltern und Grosseltern oder zum Beispiel Gotti und Götti austauschen, während die Kinder spielen. Die Mütter- und Väterberatung ist an diesen Tagen ebenfalls vor Ort und unterstützt bei allfälligen Fragen.

Wo: Pfarrsaal, Pfarrei Oberkirch

Wann: 09.15 – 10.45 Uhr

Daten

Freitag, 7. Juli 2023

Freitag, 6. Oktober 2023

Freitag, 3. November 2023

Während der Sommerferien (August / September) findet das Zwärgekaffi nicht statt.

Wir freuen uns auf euren Besuch und viele interessante Begegnungen!

BABYSITTER GESUCHT!

Die Babysittervermittlung des Spatzentreffs Sursee und Umgebung sucht Babysitter aus Oberkirch und vermittelt solche.

Kontakt

Spatzentreff Sursee und Umgebung, Stephanie Amrein,
babysitter-sursee@gmx.ch

TAGESFAMILIEN- UND NANNY-VERMITTLUNG

Suchst du für dein Kind eine Betreuung?

Möchtest du Tagesmutter oder Nanny werden?

Besuche kinderbetreuung-sursee.ch oder kontaktiere die Tagesfamilien- und Nanny-Vermittlerin

Claudia Bigler, 041 921 84 72.

KILBI

Auch dieses Jahr sind wir an der Kilbi dabei! Es gibt lustige Spiele und coole Preise – kommt an unserem Stand vorbei – wir freuen uns auf euren Besuch!

UNSERE NÄCHSTEN ANLÄSSE

9./10. September 2023: Kilbi

23. September 2023: Kinderartikelbörse Herbst/Winter

7. Oktober 2023: Kurs Ätherische Öle,
Schwerpunkt Kinder

28. Oktober 2023: Bastelwerkstatt

Weitere Informationen zu unserem Programm findest du unter familientreff-oberkirch.ch

FOLLOW US!

Bleibe immer auf dem Laufenden! Besuche uns online auf unserer Homepage familientreff-oberkirch.ch und folge uns auf Facebook (Familientreff Oberkirch) und Instagram (@familientreff_oberkirch_6208).

RÜCKBLICK FLOHMARKT

Am Mittwoch, 14. Juni 2023 fand unser traditioneller Flohmarkt für Kinder statt. Bei schönstem Wetter kamen erfreulich viele Besucherinnen und Besucher auf den Schulhausplatz. Viele Spielsachen wechselten ihren Besitzer und sorgten für strahlende Gesichter.

Wir vom Familientreff bedanken uns bei allen Kindern und ihren Begleitpersonen für ihr Kommen. Nur dank euch wurde dieser Anlass zu einem gelungenen Anlass!



KINDERARTIKELBÖRSE HERBST / WINTER

Verkauf von Kinderkleidern (Grösse 50 bis 158), Kindersportartikeln (z.B. Ski und Snowboard Ausrüstung, Schlitten, Kickboard, Dreirad, Fahrrad), Kinderspielwaren, Kinderartikeln und vieles mehr. Es kann per Twint bezahlt werden.

Wo: Gemeindesaal Oberkirch
Wann: Samstag, 23. September 2023,
09.00 – 11.00 Uhr

DIE MAGIE DER ÄTHERISCHEN ÖLE

Willst du eine natürliche Lösung für dich und deine ganze Familie kennenlernen? Ein tolles und einfaches Mittel, welches dir Türen und Tore öffnet?

Hast du Interesse an einer natürlichen Hausapotheke, welche du für Babys, Erwachsene und deine Tiere anwenden kannst?

Wann: Samstag, 7. Oktober 2023, 09.30 – 11.30 Uhr
Wo: Gemeindesaal Oberkirch

Kosten: CHF 20.– inkl. Unterlagen und Getränk
Was: Nach einem theoretischen Einstieg entführe ich dich in die Welt und die Magie der ätherischen Öle. Ich lasse dich die Magie Sehen, Riechen und Spüren.
Anmeldung: familientreff-oberkirch.ch



MUSIKGESELLSCHAFT OBERKIRCH BEIM WHIT FRIDAY BRASS BAND CONTEST

Grosse Ehre für die Musikgesellschaft Oberkirch. Vom 1. bis 4. Juni 2023 verbrachte die Musikgesellschaft Oberkirch unvergessliche Tage im Norden Englands. Grund für diese Reise war die Teilnahme am weltweit bekannten «Whit Friday Brass Contest», der jährlich in Manchester stattfindet. Dieser hat in Nordwestengland kulturelle Bedeutung, da traditionell die jährlichen Whit Walks stattfinden. Der Whit Friday findet seinen Ursprung schon zu Beginn des 19. Jahrhunderts. An jedem Whit Friday stellen die Kirchen der Region Musiker an, welche die Umzüge durch die Strassen Manchesters begleiten. Diese fallen mit Blasmusikwettbewerben zusammen, die in Saddleworth, Oldham, Tameside und anderen Randgebieten des Grossraums Manchester stattfinden.

Wir versammelten uns um 3.00 Uhr in der Früh in Oberkirch, um das Projekt «MGO goes to England» zu starten. Mit dem Direktflug von Zürich in Manchester angekommen, wurden wir von unserem Reiseführer Barry empfangen. Wir starteten mit einem Original English Breakfast in einem Farm House Cafe. Weiter ging es dann zur Besichtigung des Band Rooms der Dobcross Silver Band. Am frühen Abend checkte die Musikgesellschaft im Cedar Court Hotel in Huddersfield ein. Keiner wusste, welche Überraschung uns noch bevorstand.

Wir fuhren nach dem Nachtessen nach Queensbury, wo eine Besichtigung des Bandrooms der bekanntesten Brass Band der «Black Dyke» auf dem Programm stand. John O'Brien, selbst ein Mitglied der Black Dyke, führte uns in die Geschichte dieser hervorragenden Band ein. Dann folgte die ultimative Überraschung. Wir durften an der Probe der Black Dyke Band reinhören und Nick Childs der Dirigent der Black Dyke Band, bot uns an, dass wir draussen vor dem Probelokal unser Contest Marsch vortragen sollen, die Band käme dann raus, und werde uns zuhören. Gesagt getan, wir staunten nicht schlecht, als wir zu Markus Trachsels Jubilaeus, neben uns die versammelte Black Dyke Band als Zuhörer hatten. Ein Erlebnis, welches wir alle nicht mehr vergessen werden.

Whit Friday – Start mit den WhitWalks

Auch die MGO wirkte im Dorf an einem dieser «Whit Friday Walks» mit. Wir fuhren nach Diggle im Bezirk Saddleworth,

und wirkten an der Prozession mit. Wir spielten und marschierten in das gut 2.5 km entfernte Dorf Uppermill und wieder zurück nach Diggle. Dabei strahlten wir alle mit der Sonne um die Wette. Ein sehr imposantes und prägendes Erlebnis. Tausende Leute wohnten uns am Strassenrand bei oder marschierten mit. Am Nachmittag um 16.00 Uhr startete der WhitFriday Contest wo die Musikgesellschaft teilnahm, dieser findet jeweils in den verschiedenen Gebieten Saddleworth's statt. Dabei marschieren die Bands zu einem Parademarsch in den jeweiligen Ort ein und geben danach in Konzertformation ihren Contest-Marsch zum Besten. Die MGO trat mit dem Parademarsch «Ravanello» und dem Contest-Marsch «Jubilaeus» komponiert von Markus Trachsel, zu diesem Wettbewerb an. Es gab in jedem Dorf eine Rangliste, wir durften sogar mehrere Preisgelder mit nach Hause nehmen, für die Präsentation und Marschdisziplin.

Am nächsten Tag stand dann ein Ausflug in die wunderschöne Stadt Liverpool auf dem Programm. Wir besuchten das Beatles Museum und hatten genügend Zeit, wieder bei purem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen diese geschichtsträchtige Stadt und Wiege der Beatles zu besuchen.

Nach einer feuchtfrohlichen Nacht im «Cedar Court Hotel» stand am Sonntag bereits die Abreise bevor. Doch vor dem Flug fuhr der Verein noch nach Delph, wo erneut eine Besichtigung des Bandrooms der heimischen Delph Brass Band auf dem Programm stand. Nach diesem interessanten Besuch wurde es Zeit, die Heimreise anzutreten. Für eine kleine Stärkung vor dem Flug fuhr die Musikgesellschaft noch kurz nach Uppermill, wo sie ein letztes Mal die Englische Küche «genoss».

Kurz um Mitternacht erreichte eine leicht müde, aber um viele tolle und superschöne Eindrücke reichere Musikgesellschaft ihr Heimatdorf.

Weitere Impressionen gibt es auf unserer Webseite musik-oberkirch.ch. Danke an unseren Fotografen und Cornetisten Dani Dobmann für deinen Einsatz.



FRÜHLINGSAUSFLUG ZUR INSEL MAINAU

Bei bewölktem Himmel steigen 45 reiseffreudige Senioren/innen von 60plus punkt 7.15 Uhr in den doppelstöckigen Car. Die Aussicht im oberen Stock ist perfekt, die Laune der Reisenden ebenfalls.

So verlassen wir Oberkirch in Richtung Ostschweiz. Nach einem Kaffeehalt, Gipfeli inklusive, am idyllischen Katzensee, fahren wir weiter zur Blumeninsel Mainau. Schon bald lichtet sich der Himmel und wir freuen uns auf einen sonnigen Tag. Bei angenehmen Temperaturen, leichter Bise und viel Sonnenschein erreichen wir die Insel.

In zwei Gruppen führen uns kompetente Reiseleiterinnen durch den wunderbaren Baumpark, wo es riesige Mammutbäume und spezielle Pflanzenarten zu bestaunen gibt. Wir machen Halt unter einem Taschentuchbaum. Warum dieser Name, fragen sich einige staunend. Beim näheren Hinsehen und der Erklärung der Parkführerin ist es klar. Die heruntergefallenen, grossen, weissen Blüten sehen aus wie herumliegende Taschentücher – der Boden unter dem Baum ist voll davon.

Nach einigen Erklärungen über die Entstehung der Blumeninsel, vorbei an wunderschönen Sträuchern, Bäumen und Blumen erreichen wir das Restaurant, wo wir uns mit einem feinen Mittagessen stärken.

Am Nachmittag bleibt uns genügend Zeit, um die Insel auf eigene Faust zu erkunden. Ein wunderbar angelegter Weg, zum Teil entlang am Ufer des Bodensees, führt uns vorbei an prächtig bepflanzten Blumenbeeten und blühenden Sträuchern des Rhododendrons und der Azaleen. Die Farbenpracht der Frühlingsblumen links und rechts der Wege ist einzigartig.

Nur zu schnell vergeht die Zeit und der Car wartet am Eingang des Parkes, um uns wieder sicher nach Hause zu führen.

Mit vielen «blumigen» Eindrücken, einem wunderbaren Reisetag und interessanten Gesprächen erreichen wir gegen Abend Oberkirch.

Danke, wart ihr so zahlreich und gut gelaunt dabei – es war ein toller Tag!

Limacher Beat



QUELLENCUP IN BAD-ZURZACH

Bei idealem Wetter besuchten zwei 2er-Team der Obercheler Chogeler am 20. Mai 2023 das top organisierte Pétaqueturnier in Bad-Zurzach. 75 Teams haben sich eingeschrieben um am Turnier teilzunehmen.

Für das Team Heini/Stefi war dies die erste und für das Team Bränzi/Winnetou bereits die zweite Teilnahme.

Wie haben die vier Obercheler Chogeler das Turnier erlebt.

Heini/Stefi

Beeindruckt von der Atmosphäre mit den vielen Plätzen, Spielerinnen und Spielern mussten wir uns zuerst einmal zurechtfinden. Auf Rat von unserem Team 1 spielten wir uns auf einem freien Platz ein und genossen es unter all den Spielern zu sein. Das erste Spiel war bereits ein Gradmesser, spielten wir doch bereits international gegen zwei lizenzierte Spieler aus Freiburg im Breisgau. Wir lernten wie man das Cochonnet markiert und die Distanz abschreitet, aber im Spiel hatten wir absolut keine Chance. Im anschließenden Smaltalk tauschten wir unsere Erfahrungen aus und dabei erfuhren wir, dass die beiden bereits seit 25 und 15 Jahren Petanque spielen. Das zweite Spiel führte uns in die schöne Parkanlage in Zurzach wo wir auf ein ambitioniertes Frauenteam aus Zürich antraten. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten feierten wir einen beachtlichen Erfolg bei einer knappen Niederlage. Spiel 3 warteten schon wieder ein gemischtes lizenziertes Team aus Basel auf uns. Wieder begannen wir unkonzentriert und waren schnell im Rückstand. Im Verlaufe des Spieles steigerten wir uns, aber trotzdem war die dritte Niederlage perfekt. Den gemeinsamen «Pastistrunk» genossen wir und fachsimpelten untereinander.

Beim vierten Spiel standen uns gesellige und lustige ältere Herren gegenüber. Der erste Durchgang ging bereits mit 6:0 zu Ungunsten von uns aus, aber wir drehten im zweiten Durchgang auf und glichen fast aus, auf 6:5. Jetzt war das Pulver bereits verschossen und wir konnten uns nicht mehr an unsere Vorgaben halten. Fazit vom Turnier: viele Bekanntschaften geschlossen, wertvolle Erfahrungen gesammelt und nächstes Ziel definiert, «WIR KOMMEN WIEDER»

Bränzi/Winnetou

Pünktlich haben wir uns am Morgen eingeschrieben, ein Kaffee getrunken und anschliessend auf verschiedenen Bahnen noch etwas eingeschossen. Voll motiviert absolvierten wir anschliessend das erste Spiel, das wir souverän für uns entscheiden konnten. Bereits beim zweiten Spiel aber mussten wir dann arg unten durch. Das Team der zwei lizenzierten deutschen Spieler liess uns nicht die geringste Chance. In dieser Reihenfolge ging es dann auch den Tag hindurch weiter.

Drittes Spiel = klarer Sieg

Viertes Spiel = klare Niederlage

Fünftes Spiel = klarer Sieg.

Fazit: mit 3 Siegen und 2 Niederlagen haben wir unser gesetztes Ziel erreicht.

Erkenntnis: Um gegen lizenzierte Spieler jedoch zu bestehen braucht es noch einige Trainings.

Der Tag mit dem bunten Mix an Teilnehmern bot aber viele Möglichkeiten zum Austausch untereinander. Der Spass an diesem Turnier stand definitiv im Vordergrund und der Wettbewerb stellte man der Geselligkeit hinten an. Wir als Hobby- und Plauschspieler werden auch nächstes Jahr wieder mit dabei sein.



KIRCHE

IMPULS

SPIRITUELLER SOMMER



(Foto: CCO, Catalin Sandru, unsplash)

Vielleicht ergeht es Ihnen manchmal auch so, man sucht im Internet etwas und stolpert über einen Satz oder ein Wort. So erschien bei mir auf dem Bildschirm plötzlich ein Text mit dem Titel «ein spiritueller Sommer». In diesem Artikel luden Akteurinnen und Akteure dazu ein, den Himmel und die Erde intensiv wahrzunehmen und sich immer wieder diesen beiden Dimensionen zuzuwenden: in der Natur, in der Musik und in der Kunst, in der Meditation und den Begegnungen.

Eine Zeit von der man das Jahr über zehren möchte. Urlaubszeit und Weihnachtszeit haben viele Ähnlichkeiten.

Wäre es nicht schön, wenn zu den traditionell geprägten Zeiten, der Advents- und Fastenzeit, auch die Sommer- und Urlaubszeit dazu käme?

Eine spirituelle Gestaltung der Urlaubszeit könnte auch diese geistlich prägen, ohne sie zu überladen. Um sie zu gestalten, soll kein neues spirituelles Leistungsprogramm aufgelegt werden, sondern gerade die Zeit des Nichtstuns, der Musse und manchmal auch der Langeweile sollte spirituell entsprochen werden. Es gibt eine subtile Versuchung, zu viel zu tun, zu aktiv zu sein, besonders dann, wenn die Dinge offensichtlich gut gelingen. Aber lernen wir, wie wichtig es ist, sich immer wieder zurückzuziehen. Ohne ausdrückliche Übungszeit ist der Alltag als Übung für den Urlaub geeignet. Denn die Übung der Aufmerksamkeit und des Mitgefühls, sich einen bewussten Moment mit Gott und der Schöpfung zu verbinden, bietet sich an jedem Ort und zu jeder Zeit an, gerade in Zeiten der Leere und der Weile.

So möchte ich diese Sommerzeit nutzen, um meine freie Zeit mit einem Spaziergang, einer Velofahrt, dem Besuch einer Kapelle, einer Mariengrotte oder einem Sonnenuntergang am See zu verbringen, um Gott zu danken und mich auf das Wesentliche zu besinnen.

Daniela Müller – Süess

GEBET

Jesus, danke für dein wunderbares Vorbild. Du nimmst dir die Zeiten der Verborgenheit, der Zurückgezogenheit immer wieder. Du lässt dich nicht blenden, weder vom Erfolg noch vom Misserfolg. Du hast deinen klaren Rhythmus von Aktivität und Gebet.

Hilf mir, noch mehr in diesen Rhythmus einzuschwingen! Zeige mir, wo ich mich täuschen lasse von Chancen, wo ich

mich zu viel Aktivität verleiten lasse, obwohl du lieber meine Zurückgezogenheit willst. Letztlich bist du auf mein Wohlergehen bedacht, du willst, dass ich mich nicht erschöpfe, sondern immer auch genügend Zeit zum Ausruhen und zum Gebet finde.

Pastor Roland Bohnen

GOTTESDIENSTORDNUNG JULI 2023

Samstag	1. Juli 2023	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Nottwil, mit Heinz Hofstetter
Sonntag	2. Juli 2023		13. Sonntag im Jahreskreis
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Nottwil, mit Heinz Hofstetter
		10.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Stephan Stadler Kirchenchor Anschliessend Apéro Opfer: Seelsorge auf der Gasse
Mittwoch	5. Juli 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch, mit Stephan Stadler
Freitag	7. Juli 2023	15.30 Uhr	Eucharistiefeier, Pflegezentrum Feld, mit Heinz Hofstetter
Sonntag	9. Juli 2023		14. Sonntag im Jahreskreis
		09.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Nottwil, mit Christoph Beeler
		10.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch, mit Christoph Beeler Opfer: Pro Filia Bahnhofhilfe
Mittwoch	12. Juli 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Josef Mahnig
Freitag	14. Juli 2023	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum Feld, mit Anita Troxler
Samstag	15. Juli 2023	19.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Pastozinium, Kapelle St. Margrethen, mit Stephan Stadler und Stephan Lauper
Sonntag	16. Juli 2023		15. Sonntag im Jahreskreis
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Nottwil, mit Stephan Stadler
		10.30 Uhr	Kein Gottesdienst, Kirche Oberkirch
Mittwoch	19. Juli 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch, mit Daniela Müller
Freitag	21. Juli 2023	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum Feld, mit Daniela Müller
Sonntag	23. Juli 2023		16. Sonntag im Jahreskreis
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Nottwil, mit Heinz Hofstetter
		10.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Heinz Hofstetter Opfer: 50 Jahre Katholische Universität Bethlehem
Mittwoch	26. Juli 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Heinz Hofstetter
Freitag	28. Juli 2023	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum Feld, mit Daniela Müller
Sonntag	30. Juli 2023		17. Sonntag im Jahreskreis
		09.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Nottwil, mit Daniela Müller
		10.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch, mit Daniela Müller Opfer: Brändi Sursee

GOTTESDIENSTORDNUNG AUGUST 2023

Mittwoch	2. August 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch, mit Daniela Müller
Freitag	4. August 2023	15.30 Uhr	Eucharistiefeier, Pflegezentrum Feld, mit Stephan Stadler
Sonntag	6. August 2023		Verklärung des Herrn
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Nottwil, mit Heinz Hofstetter
		10.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Heinz Hofstetter <i>Opfer: Elisabethenwerk Frauenbund</i>
Mittwoch	9. August 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Heinz Hofstetter
Freitag	11. August 2023	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum Feld, mit Daniela Müller
Sonntag	13. August 2023		19. Sonntag im Jahreskreis
		09.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Nottwil, mit Daniela Müller
		10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch, mit Daniela Müller <i>Opfer: Bifola</i>
Dienstag	15. August 2023		Mariä Himmelfahrt
		10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch, mit Daniela Müller Kräutersegnung Plauschhörli Oberkirch und Quartetto Diversity <i>Opfer: Aussenrenovation Kirche Menzberg</i>
Mittwoch	16. August 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Kein Gottesdienst, Kirche Oberkirch
Freitag	18. August 2023	15.30 Uhr	Eucharistiefeier, Pflegezentrum Feld, mit Stephan Stadler
Sonntag	20. August 2023		20. Sonntag im Jahreskreis
		09.15 Uhr	Gottesdienst Kirche Nottwil, mit Christoph Beeler
		10.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Stephan Stadler <i>Opfer: Don Bosco Jugendhilfe</i>
		17.00 Uhr	Ökumenische Schuleröffnungsfeier, Team Katechese
Mittwoch	23. August 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Stephan Stadler
Freitag	25. August 2023	15.30 Uhr	Eucharistiefeier, Pflegezentrum Feld, mit Heinz Hofstetter
Sonntag	27. August 2023		21. Sonntag im Jahreskreis
		10.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch, mit Christoph Beeler <i>Opfer: Caritas Schweiz</i>
Mittwoch	30. August 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch, mit Stephan Stadler

Unsere Jahrzeiten im Juli und August

Sonntag	2. Juli 2023	10.30 Uhr	Dreissigster: Franz Hübscher, Burgstr. 10 Josef und Sophie Stocker-Meier, Surenweid Alois und Elisabeth Bühler-Weltert und Sohn Alois, Bahnstr. 18
Mittwoch	5. Juli 2023	19.30 Uhr	Verschiedene gestiftete Jahrzeiten Josy Huber, Bahnstr. 24 Kaspar Huber-Kaufmann, Bahnstr. 24
Sonntag	23. Juli 2023	10.30 Uhr	Miggi und Kaspar Faden-Birrer, St. Margrethen Franziska und Kaspar Faden-Husistein, St. Margrethen
Mittwoch	2. August 2023	19.30 Uhr	Verschiedene gestiftete Jahrzeiten
Sonntag	20. August 2023	10.30 Uhr	Louise Hunkeler-Bucher, Feldhöflistr. 17
Sonntag	27. August 2023	19.30 Uhr	Marie und Eduard Brunner-Estermann und Sohn Eduard, Seehäusern Marianne Wermelinger-Brunner, Seehäusern

Heimgekehrt ins ewige Leben

Wir haben Franz Hübscher im Beerdigungsgottesdienst verabschiedet und auf den Friedhof begleitet.
Möge der Verstorbene eingehen in das grosse Licht Gottes.



**Ökumenische
Schuleröffnungsfeier**

**Sonntag, 20. August 2023
17.00 Uhr Pfarrkirche Oberkirch**

Mit Kinder und Schultaschensegnung

Wir laden alle Kinder, Eltern, Grosseltern und
Interessierte zur Schuleröffnungsfeier ein.
Gemeinsam schliessen wir die Sommerferien ab
und freuen uns auf das neue Schuljahr.

Team Katechese



Maria Himmelfahrt

Gottesdienst mit Kräutersegnung

Dienstag, 15. August 2023

10.30 Uhr Pfarrkirche



musikalisch umrahmt mit dem Plauschhörli Oberkirch
und dem Quartetto Diversity



Ob jünger oder älter - als Familie oder alleine -
Alle sind herzlich willkommen!

Kräuterbündel binden am Hochfest «Maria Aufnahme in den Himmel» gehört zum alten Volksbrauch, das heutzutage wieder gern beliebt wird. Vielleicht steht da die moderne «grüne Welle» der Bewahrung der Schöpfung etwas Pate. Es gehört jedenfalls seit alters her zum christlichen Glauben, dass die Schöpfung ein Werk Gottes ist und Gott sie dem Menschen zum Bebauen und Kultivieren übergeben hat. In seinem Leib ist der Mensch eins mit der Schöpfung. In den Kräutern und Blumen werden Kräfte erfahren, die für den ganzen Menschen heilsam sind.

*Gedanken zur Kräuterweihe
Wir sammeln Kräuter
und trocknen sie.*

*Wir sammeln Gedanken
und trocknen sie.*

*Wir sammeln Worte
und trocknen sie.*

*Wir sammeln Träume
und trocknen sie.*

*Wir dürfen nur nicht vergessen,
wo wir sie zum Trocknen hingelegt haben,
damit wir sie wiederfinden,
wenn wir sie brauchen.*

Text von Ute

PFARREILEBEN – AKTUELL

ZÄMEZMITTAG

Montag, 3. Juli und 21. August 2023, um 12.00 Uhr, im Pfarrsaal für CHF 10.00. Anmeldungen oder Abmeldungen bis am Samstagmittag an Gerda Marty (041 921 57 88)

und Adolf Imgrüth (041 921 44 52 / 078 642 01 18).
E guete Metenand!

KAFI ERENNERIG

Dienstag, 4. Juli und 29. August 2023 um 14.00 Uhr im Raum Feuer. 1,5 Stunden freudvolles Miteinander für ältere Senioren. Bei Bedarf Gratis-Fahrgelegenheit.

Die Gruppe «Kafi Erennerig» freut sich! Hannelore Wagner (041 921 32 60) und Erwin Oberholzer (041 921 21 52).

GOLDENE HOCHZEIT 2023 – FESTGOTTESDIENST MIT BISCHOF FELIX GMÜR

Mgr. Felix Gmür, Bischof von Basel, wird auch im Jahr 2023 wieder diejenigen Paare einladen, welche dieses Jahr das Jubiläum der «Goldenen Hochzeit» feiern dürfen. Der Festtagsgottesdienst findet am Samstag, 2. September 2023, um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Olten statt. Anschliessend Kaffee und Kuchen im Stadttheater.

Anmeldungen erbeten bis am 18. August 2023 an:
Pfarreisekretariat Oberkirch: 041 921 12 31



Bild: Martin Manigatterer, Pfarrbriefservice.de

**Am Mittwoch, 2. August
und Freitag 4. August 2023
bleibt das Pfarramt geschlossen.**

Wir sind telefonisch erreichbar
unter der Telefonnummer



041 921 12 31

ERMUTIGENDE BEISPIELE, WIE SICH GOTT IM ALLTAG FINDEN LÄSST.

Von einer Freundin bekam Schwester Marie-Pasquale Reuver aus dem Franziskanerinnenkloster Siessen eine Postkarte mit der Aufschrift «Wenn dich dein Leben nervt - streu Glitzer drauf!». Mehr als nur ein flotter Spruch, findet die Theologin und Seelsorgerin nach einem ersten Schmunzeln.

Tatsächlich kann man auch dunkle Zeiten im Leben durch Augenblicke der Schönheit erhellen, und oft werden einem die Glitzermomente sogar geschenkt, man muss sie nur wahrnehmen. Glitzer funkelt, weil er das Licht reflektiert. Das heisst also, dass beides zusammenkommen muss: Gottes Licht und meine Bereitschaft, Gott auch einen Reflexionsraum in meinem Leben zu geben. «Streu Glitzer drauf» kann man somit durchaus als prägnante Formulierung dafür verstehen, dass Gottes Licht auch im Alltag sichtbar werden kann - wenn wir es nur zulassen. «Den ganz normalen Alltag möchte Gott mit uns teilen. Mit uns am Tisch sitzen.»

In dieser Überzeugung hat Schwester Marie-Pasquale in ihrem sympathischen Buch fast sechzig «Geschichten von Gottesbegegnungen im Alltag» aufgeschrieben, die genau das auf eindrucksvolle Weise zeigen: In allen, wirklich allen Situationen des Lebens ist Gott bei uns und lässt sich von uns finden, wenn wir ihn nur suchen. Wir neigen dazu, immer nur auf die Schwierigkeiten zu schauen, die uns widerfahren, und verlieren dadurch leicht den Blick für all das Gute, das uns doch auch umgibt. Die Autorin empfiehlt als Gegenmittel, wir sollten uns immer wieder einmal überlegen, wofür wir alles dankbar sein dürfen, um wieder eine zutreffendere Sicht auf das Leben zu gewinnen.

Die japanische Kunst des Kintsugi lehrt sie den richtigen Umgang mit Brüchen: Gott vergoldet auch meine Risse durch seine Barmherzigkeit, wenn ich mich in seine Hand gebe. Die Unterhaltung mit drei Kindern über die biblische Brotvermehrung lässt sie die Wunder Jesu mit neuen Augen sehen - und begreifen, weshalb auch wir werden sollen wie die Kinder. Die um die praktischen Erfordernisse des Alltags besorgte Marta, von der man im Evangelium liest, ihre nur zuhörende Schwester Maria habe das Bessere gewählt, wird mit der zupackenden Oma der Autorin verglichen und dabei auf liebenswerte Art «rehabilitiert». In einem bunten Strauss von erlebten Alltagssituationen, Begegnungen und Erfahrungen, aber auch bei der Lektüre von Romanen wie etwa «Harry Potter» oder den «Känguru-Chroniken»

werden auf diese Weise plötzlich ganz viele Glaubens Themen sichtbar - und fast wie nebenbei überzeugend erklärt und in die normale Lebenswelt eingebunden.

Da ist auch manch Überraschendes dabei, wenn etwa die Vorstellung vom Fegefeuer von Schwester Marie-Pasquale als eigentlich «frohe Botschaft» erklärt oder die Taufe als eine Art Superman-Gewand bezeichnet wird, das uns ungeahnte Kräfte verleiht. Gott wird verglichen mit einem guten Baumeister, einer aufmerksamen Kellnerin, einer gnädigen Polizistin und sogar mit der Mediathek auf dem iPod, um anschaulich ausdrücken zu können, was Gott für mein Leben bedeuten kann und will. Alles in allem werden in diesem sympathisch unpräzisen Buch keine revolutionär neuen Erkenntnisse vermittelt, aber die Verortung der Glaubensfragen im Alltag gelingt der Autorin so lebensnah, anschaulich, humorvoll und überzeugend, dass wohl alle Lesenden solch eine authentische Glaubenserfahrung als grosse Ermutigung und Ansporn empfinden werden, Gottes Nähe und Gegenwart auch im eigenen Alltag zu suchen. Und etwas Besseres kann man über spirituelle Literatur kaum sagen. (Religiöses Buch des Monats März)

Thomas Steinherr



«MIR GEFÄLLT ES, NEULAND ZU BETRETEN»

Pastoralraumpriester Josef Mahnig spielt auf der Rothenburger Freilichtbühne

Als der freiberufliche Regisseur Peter Huwyler Josef Mahnig, fragte den ehemaligen Pfarrer von Rothenburg und heutigen Pastoralraumpriester vom Pastoralraum Region Sursee, ob er beim aktuellen Rothenburger Freilichtspiel mitmachen wolle, sagte er sofort Ja. «Mir gefällt es, zusammen mit Menschen, die ich zum Teil schon seit Jahren kenne, etwas zu erarbeiten und das auf einem Gebiet, das für mich Neuland ist,» erzählt Josef Mahnig begeistert.

Und auch mit dem Stück und der Rolle des Abtes darin hätte er sich anfreunden können: Ein Gaukler möchte ins Kloster eintreten, wo er auch aufgenommen wird. Richtig wohl fühlt dieser allerdings nur, wenn er heimlich in der Kapelle der Mutter Gottes seine Kapriolen vorführt. Als ein Mitbruder ihn dabei beobachtet und sein komisches Verhalten dem Abt meldet, reagiert der Abt verständnisvoll für diese andere Art zu beten, wie er es ausdrückt.

Der Gaukler wird übrigens von dem professionellen Schauspieler Dario Degiorgi gespielt. Vier Musiker begleiten den

Gaukler durch sein Leben. Ein Besuch lohnt sich allemal. Peter Huwyler inszeniert die mittelalterliche Legende «Der Tänzer der lieben Frau» in einer modernen Form, die das Stück zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.

Andreas Baumeister

Weitere Angaben siehe www.rothenburger-freilichtspiel.ch



ABSCHIED VON CLAUDIO TOMASSINI

Im Rahmen der Festlichkeit des 100-jährigen Jubiläums des Kirchenchores durften wir unseren Pastoralraumleiter Claudio Tomassini verabschieden. Als Pastoralraumleiter mit einem grossen Gespür für die Anliegen der Gläubigen und als Seelsorger mit Herz öffnete er Türen und Tore. Das Ziel des Seelsorgers sei, dem Leben und dem Menschen zu dienen.

Im Namen des Seelsorgeteams und dem Kirchenrat möchten wir Dir für deine Tätigkeit in der Pfarrei Oberkirch für die gute Zusammenarbeit ganz herzlich danken. Wir wünschen Dir für Deinen Lebensweg alles Gute und Gottes reichen Segen!



PFARREILEBEN – RÜCKBLICK

JUCHZET UND SINGET - 100 JAHR KIRCHENCHOR OBERKIRCH

Schön war es, dieses 100-jährige Jubiläum am Pfingstsonntag. Nach einer intensiven Probe- und Vorbereitungszeit war es dann endlich soweit. Wir konnten jauchzen und singen.

Die Toggenburger-Messe, komponiert von Peter Roth, war zu Beginn eine musikalische und sprachliche Herausforderung, doch David Kummer, unser derzeitiger Chorleiter, hat mit uns sehr gut geprobt. An der Hauptprobe fügte Irene Räber, die Dirigentin vom Chor St. Niklaus aus Geuensee, den Gesang und die Musik zusammen. Auch die Instrumentalisten haben wunderbar zusammen harmoniert. Die Zusammenarbeit mit dem Chor St. Niklaus aus Geuensee war sehr angenehm und hat unseren Gesang sehr bereichert, so dass wir alle diesen festlichen Gottesdienst an Pfingsten geniessen konnten. Diese musikalische Zusammenarbeit werden wir hoffentlich weiter pflegen können.

Bei den Vorbereitungen durften wir auf grosse Unterstützung zählen. Ganz intensiv hat sich Daniela Müller für unser Jubiläum eingesetzt. Sie hat Kontakte hergestellt und war auch für den Ablauf des Gottesdienstes verantwortlich.

Peter Inauen hat im Archiv nach Berichten und Fotos Ausschau gehalten, Urs und Helen Prinz haben Fotos und Schriften für alle Interessierten im Eingang der Kirche zum Lesen bereitgestellt. Theres Scheiwiler, selbst eine Sängerin im Kirchenchor Oberkirch, hat den wunderbaren Flyer entworfen. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Für die grosse Unterstützung und Wertschätzung an diesem Sonntag bedanken wir uns bei allen Gottesdienstbesuchern und allen die in irgendeiner Weise mitgewirkt haben.

Dankbar schauen wir auf ein gelungenes und berührendes Jubiläum am Pfingstsonntag zurück.

Kirchenchor Oberkirch

Jolanda Oberholzer





AUFBLÜHEN MIT GOTTES GEIST

Mit diesen Worten begrüßten die Firmlinge aus Oberkirch Bischofsvikar Hanspeter Wasmer, der am Samstag, 17. Juni 2023, in einer festlich geschmückten Kirche, 25 Jugendlichen das Sakrament der Firmung spendete. Die Firmlinge hatten sich intensiv auf diesen Tag vorbereitet, damit ihre «innere Knospe» gestärkt, genährt und gefestigt wurde. Sie haben sich im Religionsunterricht, Gottesdiensten, Projekten und anderen Veranstaltungen mit ihrem Leben und dem Glauben auseinandergesetzt.

«Damit unser inneres Blühen weiterwachsen kann, braucht es immer wieder unser Engagement».

Mit unserer Begeisterung und Stärke bringen wir Bewegung ins Leben. Wir glauben an das Aufblühen in uns und

vertrauen auf die Lebenskraft des Heiligen Geistes. So vertrauen wir darauf, dass aus vielen Knospen ein Blumenmeer wird.

Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, ein herzliches Danke für ihr Engagement. Den Neugefirmten wünschen wir Gottes Segen und Kraft, damit sie ihr inneres Aufblühen in die Welt hinaustragen werden.

Text: Cony Häfliger

Foto: Cornelia Bucher





ERSTKOMMUNIONSKINDER IN EINSIEDELN

Am Freitag, 9. Juni 2023 reisten unsere Erstkommunikanten mit ihren Eltern/Grosseltern zur traditionellen Wallfahrt nach Einsiedeln.

Der Tag war gefüllt mit vielen schönen Eindrücken und Erlebnissen. Eine DiaVision, die uns einen vielfältigen und bereichernden Einblick in die Geschichte, das Leben und die Spiritualität der Einsiedler Klostersgemeinschaft gab. Den Besuch der Klosterkirche und eine Führung durch den Marstall. Die Einsiedler Pferde gehören untrennbar zum Kloster Einsiedeln. Im gemeinsamen Unterwegs sein oder beim gemütlichen Essen im Restaurant Bären, entstanden viele schöne Gespräche. Herzlichen Dank an Simon Stadler, Katechet für die Organisation der Reise.

Daniela Müller





SO GEHT ES WEITER

Eine neue Leitung des Pastoralraums ist frühestens auf das kommende Jahr zu erwarten. Der Vorstand des Kirchgemeindeverbands und alle Verantwortlichen sind intensiv mit dem Bistum in Kontakt. Das Pastoralraumteam bereitet die Monate der Vakanz vor und ist an der Jahresplanung, so dass die Seelsorge sichergestellt ist und das Leben in den fünf Pfarreien des Pastoralraums weiter geht.

Neue Gottesdienstordnung

Das Pastoralraumteam hat in der Planung der Gottesdienste kleine Änderungen vorgenommen. So sind künftig die Vorabendgottesdienste am Samstag besser aufeinander abgestimmt: am dritten Samstag in Geuensee, am vierten Samstag in Nottwil und jeden Samstagabend in Sursee. Die Sonntagsgottesdienste in der Pfarrei Knutwil/St. Erhard werden neu einmal im Monat in der Kapelle St. Erhard gefeiert. Die Gottesdienste am Sonntagabend in der Pfarrkirche Sursee finden nicht mehr statt.

In der Vakanz tragen alle vermehrt mit und die Liturgieplanung im ganzen Pastoralraum ist weit hinaus bereits bis August 2024 geplant. So auch die Taufsonntage.

Leitung Pastoralraumteam

Priester mit Pfarrverantwortung wird weiterhin Josef Mahnig sein. Damit die vielfältigen Aufgaben auf verschiedene Schultern verteilt werden können, übernimmt Diakon Christoph Wiederkehr, Pfarreiseelsorger und Bezugsperson der Pfarrei Knutwil/St. Erhard bis auf Weiteres die Leitung des Pastoralraumteams mit den dazu gehörenden Koordinationsaufgaben. Er wird eng mit dem Sekretariatsteam des Pastoralraums zusammenarbeiten. Die Bereichsleiterin Katechese, Carina Wallimann wird ab August neu verstärkend im Pastoralraumteam mitarbeiten.

Weiterarbeit «Strategiegruppe 2030»

Seit Januar haben Vertretungen aus allen fünf Kirchenräten des Pastoralraums mit der Beratung und Moderation durch Dr. Hans Lichtsteiner von Verbandsberatung die Grundlagen für die Weiterentwicklung und die mittelfristige Zusammen-

arbeit im Kirchgemeindeverband erarbeitet. Von pastoraler Seite vertreten Josef Mahnig und Christoph Wiederkehr das Pastoralraumteam in der «Strategiegruppe 2030», welche nach der Sommerpause in der zweiten Phase die Grundlagenarbeit ausgestalten wird.

Alle helfen mit

Wie zurzeit das Heu eingefahren wird, sind auch wir in den kommenden Tagen dran, in Form einer sorgfältigen Planung gute Vorräte für das kommende Jahr anzulegen. So steht zum Beispiel bereits das Jahresprogramm der Erwachsenenbildung im Pastoralraum und schon heute laden wir Sie am 1. Januar 2024 um 10.30 Uhr zum festlichen Neujahrsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Georg Sursee ein. Dann feiern alle fünf Pfarreien gemeinsam und die Pastoralraumkerze wird von der Pfarrei Oberkirch an die Pfarrei Sursee übergeben. Damit rundet sich die fünfjährige Reise der Pastoralraumkerze wieder am Ursprungsort und das Licht wird dann für ein weiteres Jahr mit einem besonderen Gebet für die Gemeinschaft im Pastoralraum gehütet.

Wenn während der Vakanz mal etwas vergessen geht oder für einmal ausfällt, sind wir froh um Ihr Verständnis und Wohlwollen. Wir danken euch und Ihnen allen für Ihr Mittragen und Dasein – erst recht!

Besonders danken wir Ihnen, wenn Sie die Zeit mit Ihrem Gebet kraftvoll begleiten. Wir tun unser Bestes und da oben: Himmel – wir zählen auf dich!

*Josef Mahnig und Claudio Tomassini, Pastoralraumleitung
Thomas Arnet, Präsident Vorstand Kirchgemeindeverband*



(Foto: CCO, Charlota Blunarova, unsplash)

ZU BESUCH BEI DER SOZIALEN ARBEIT DER KIRCHEN



Die Notschlafstelle ist eines der Angebote, das die Schülerinnen und Schüler im Religionsunterricht besichtigen konnten. (Foto: tm)

Für die Menschen da sein – besonders auch in schwierigen Lebenslagen. Das ist Diakonie, ein bedeutender Grundauftrag der Kirche. Bei ihrer Begegnung mit der Sozialen Arbeit der Kirchen erfuhren die Jugendlichen der Sekundarschule Sursee, wie diese Unterstützung aussieht.

Den christlichen Glauben zu leben heisst, für andere Menschen da zu sein. Aus diesem Grunde setzt sich die Kirche auf vielfältige Weise praktisch und unkompliziert für Hilfesuchende ein. Doch wie sieht diese Hilfe konkret aus? Diese Frage führte die Jugendlichen der Oberstufe ins Pfarramt am Rathausplatz, wo sie sich im Rahmen des Religionsunterrichts mit Rahel Fässler, Mitarbeiterin der Sozialen Arbeit der Kirchen, trafen.

Unkomplizierte Unterstützung kennenlernen

Dass die Diakonie ein wichtiger, von der Allgemeinheit allerdings etwas verkannter Dienst ist, nahmen die Schülerinnen und Schüler im Gespräch mit der Sozialarbeiterin wahr. Sie stellte die vielfältigen Unterstützungs- und Beratungsangebote für Hilfesuchende vor und schilderte Erfahrungen aus ihrem Arbeitsalltag. Besichtigt wurden anschliessend auch die Notschlafstelle sowie der Offene Kleiderschrank der Pfarrei Sursee. Zwei Angebote, welche die Jugendlichen als eindruckliche Beispiele dafür kennenlernen durften, wie die Kirche unkomplizierte und alltagsbezogene Unterstützung für die Menschen vor Ort leistet.

rf

NEWS

Klangraumkonzert – Sommerbouquet



Sonntag, 2. Juli 2023, 19.00 Uhr,
Pfarrkirche Sursee
Musikalischer Abschiedsgruss für Claudio Tomassini. Das vorliegende Programm wagt den klanglichen Bogen von der Orgel zur Gitarre über die ungewöhnlichen Verbindungen von Orgel / Cembalo und Cembalo / Gitarre. Die Orgel als vielfarbiges Blasinstrument und das Cembalo sowie die Gitarre als einander verwandte Zupfinstrumente und ermöglichen in ihren Kombinationen überraschende Klangerlebnisse. Das Team der Organistinnen und Organisten der Pfarrei Sursee spielt zusammen mit Jan Jonkers Werke für Gitarre, Cembalo und Orgel von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi, Luigi Boccherini, Isaac Albeniz, Maurice Duruflé u.a.
Eintritt frei, Kollekte.
(Foto: zVg)

Trauercafé

Dienstag, 4. Juli 2023, 19.00 Uhr,
Pfarrhaus Einsiedlerhof Sursee
Hier darf man mit seiner Trauer sein, sich in einem geschützten Ort austauschen, einander zuhören oder einfach nur dabei sein. Kostenlos und ohne Anmeldung.

www.pastoralraumregionsursee.ch
Redaktion: Tanja Metz (tm), pfarreiblatt@prsu.ch

GOTTESDIENSTE SURSEE – MONAT JULI / AUGUST 2023

Sonntag	2. Juli 2023	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Gedenkfeier der Schlacht bei Sempach in der kath. Kirche Sempach. Mit Pfarrer Hans Weber und Pfarreileiter Franz Zemp. Anschliessend Festrede von Prof. Sarah Springman, Direktorin St. Hilda College Universität Oxford, vormals Rektorin ETH Zürich. Offizieller Festakt mit Verlesen des Schlachtbriefs. Apéro für alle im Städtli.
		10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Verabschiedung von Gemeindeleiter Claudio Tomassini in der kath. Kirche Sursee
Sonntag	9. Juli 2023	10.00 Uhr	Tauf-Gottesdienst am See beim Trichter in Sursee mit Pfarrer Ulrich Walther
		10.00 Uhr	Gottesdienst im ref. Kirchenzentrum Sempach mit Pfarrer Hans Weber
		11.00 Uhr	Tauf-Gottesdienst am See beim Trichter in Sursee mit Pfarrer Ulrich Walther
Sonntag	16. Juli 2023	10.00 Uhr	Gottesdienst in der ref. Kirche Sursee mit Pfarrer Hans Weber
Sonntag	23. Juli 2023	10.00 Uhr	Gottesdienst in der ref. Kirche Sursee mit Pfarrer Ulrich Walther
		19.15 Uhr	Gottesdienst im ref. Kirchenzentrum Sempach mit Pfarrer Ulrich Walther
Sonntag	30. Juli 2023	10.00 Uhr	Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Johannes Siebenmann in der ref. Kirche Sursee
Montag	31. Juli 2023	18.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Nationalfeiertag im Seebad Nottwil. Gestaltung: Pfarrer Hans Weber, pastorale Mitarbeiterin Anita Troxler und Kirchenchor Nottwil
Sonntag	6. August 2023	10.00 Uhr	Gottesdienst in der reformierten Kirche Sursee mit Pfarrerin Andrea Klose
Sonntag	13. August 2023	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe im reformierten Kirchenzentrum Sempach mit Pfarrerin Andrea Klose
Mittwoch	16. August 2023	15.00 Uhr	Gottesdienst im Alterszentrum St. Martin Sursee mit Pfarrer Ulrich Walther
Samstag	19. August 2023	17.15 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulstart der 1. Primarklassen im reformierten Kirchenzentrum Sempach mit Pfarrerin Hannah Treier und Karin Stirnimann, Unterrichtsverantwortliche →

Sonntag	20. August 2023	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in der reformierten Kirche Sursee zum Schulstart der 1. Primarklassen mit Pfarrerin Hannah Treier. Mitwirkung: Karin Stirnimann und Deborah Müller
		17.00 Uhr	Ökumenische Schuleröffnungsfeier in der kath. Kirche Oberkirch mit Pfarrer Ulrich Walther und ökum. Religionsunterrichtsteam
		19.00 Uhr	Gottesdienst im Raum der Stille, Paraplegikerzentrum Nottwil mit Pfarrerin Ursula Walti
Montag	21. August 2023	08.00 Uhr	Ökum. Schuleröffnungsgottesdienst in der kath. Kirche St. Georg Sursee mit Pfarrer Ulrich Walther und Team
		09.00 Uhr	Ökum. Schuleröffnungsgottesdienst in der Kapelle Namen Jesu Schenkon mit Pfarrer Ulrich Walther und Team
Samstag	26. August 2023	14.00 Uhr	Installationsgottesdienst von Pfarrerin Andrea Klose in der reformierten Kirche Sursee. Anschliessend Apéro m kath. Pfarreizentrum Sursee, St. Urban-Strasse 8



Weitere Gottesdienste und Anlässe finden Sie unter www.reflu.ch/sursee

KALENDER

VERANSTALTUNGEN

**BITTE TERMINE
ONLINE ERFASSEN**

Unter [www.oberkirch.ch/
aktuelles](http://www.oberkirch.ch/aktuelles)

Es werden nur online
erfasste Veranstaltungen in
der InfoBrogg publiziert.

Dienstag	4. Juli 2023	Monatsübung Samariter Oberkirch im Samariterlokal, Kaffeestube	Samariter Oberkirch
Dienstag	4. Juli 2023	Zischtigs-Jass, Vereinsraum Feuer	Frauenbund Oberkirch
Donnerstag	6. Juli 2023	Velofahren für jedermann, Treffpunkt: Parkplatz Kirche	Verein 60plus
Freitag	7. Juli 2023	Zwärge Kaffi im Pfarrsaal, Pfarrei Oberkirch	Familientreff Oberkirch
Freitag	7. Juli 2023	Chörliprobe im Pfarrsaal	Verein 60plus
Donnerstag	13. Juli 2023	Mittagessen, ab 13.00 spielen oder jassen im Bistro Feld	Verein 60plus
Freitag	14. Juli 2023	Grosses BBQ-Sommerbuffet im Grill-Restaurant Baulüt	Campus Sursee
Donnerstag	27. Juli 2023	Minigolf, Parkplatz Kirche	Verein 60plus
Donnerstag	10. August 2023	Ausflug Trumpf Buur, Treffpunkt: Parkplatz Kirche	Verein 60plus
Sonntag	20. August 2023	slowUp Sempachersee vom 20. August 2023 - Strassensperrung und Events	
Donnerstag	24. August 2023	Petanque für jedermann, Schulhaus	Verein 60plus
Donnerstag	31. August 2023	Seilzieh-WM im Herzen der Schweiz in Oberkirch, Campus Sursee	OK Seilzieh-Weltmeisterschaft 2023

ENTSORGUNGEN

Donnerstag	6. Juli 2023	Papier- und Kartonsammlung
Freitag	7. Juli 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehrrecht, ohne Aussentouren)
Mittwoch	12. Juli 2023	Kehrrechtentsorgung Berggebiet / Aussentouren
Freitag	14. Juli 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehrrecht, ohne Aussentouren)
Freitag	21. Juli 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehrrecht, ohne Aussentouren)
Freitag	28. Juli 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehrrecht, ohne Aussentouren)
Donnerstag	3. August 2023	Papier- und Kartonsammlung
Freitag	4. August 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehrrecht, ohne Aussentouren)
Mittwoch	9. August 2023	Kehrrechtentsorgung Berggebiet / Aussentouren
Donnerstag	10. August 2023	Häckseldienst
Freitag	11. August 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehrrecht, ohne Aussentouren)
Freitag	18. August 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehrrecht, ohne Aussentouren)
Freitag	25. August 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehrrecht, ohne Aussentouren)

WICHTIGE KONTAKTE

ÄRZTLICHE NOTFALL-NUMMER FÜR DEN KANTON LUZERN

0900 11 14 14 (CHF 3.23/Min.)

Notfall-Nummer (rund um die Uhr) für die Luzerner Bevölkerung im medizinischen Notfall. Rasche und kompetente Hilfe. Zuweisung ins richtige, nächstgelegene Notfallzentrum oder direkt an den verantwortlichen, diensthabenden Notfallarzt. Erste Anlaufstelle in Notfallsituationen ist immer der Hausarzt!

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST DER REGION

365 Tage/24 Stunden Nummer 0848 58 52 63

NOTFALLDIENST TIERÄRZTE JULI / AUGUST 2023

Tierarztpraxis Bleumatt, Büron, Telefon 041 933 11 55

Sonntag, 2., 9., 16., 23. und 30. Juli 2023

Dienstag, 1., 15. Sonntag, 6., 13., 20 und 27. August 2023

Praxis Häller, Buttisholz, Telefon 041 928 12 40

Sonntag, 9., 30. Juli 2023

Dienstag, 1., Sonntag, 20. August 2023

Wochenende

Beginn: Samstag, 10.00 Uhr, Ende: Montag, 07.00 Uhr

Feiertage

Vortag 12.00 Uhr bis am folgenden Tag 07.00 Uhr

NOTRUFNUMMERN

Ambulanz/Sanität	144
Rega, Rettungsflugwacht	1414
Polizei	117
Feuerwehr	118
Pannenhilfe/TCS	140

ZENTRUM FÜR SOZIALES (ZENSO)

Beratungen in allen Lebenslagen

Anmeldung/Auskunft 041 925 18 25

DREHSCHIBE 65 PLUS

Die kostenlose Auskunft für alle Fragen rund ums Alter.

Telefon 041 920 10 10, info@regionsursee65plus.ch

www.regionsursee65plus.ch

ROTKREUZ-FAHRDIENSTE

Telefon 041 418 74 45, fahrdienste@srk-luzern.ch

ROLLSTUHL-TIXI-TAXI VERMITTLUNGSSTELLE

Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr: 0848 84 94 77

Samstag und Sonntag, Tixi-Bus Sursee: 079 453 09 06

Besuchen Sie uns
rund-um-die-Uhr
auf unserer
neuen Website.



apotheke-surseepark.ch

APOTHEKE
SURSEEPARK

Einkaufszentrum Surseepark,
vis-à-vis COOP | T 041 921 78 21

Öffnungszeiten
Mo–Mi 8–19 Uhr | Do 8–21 Uhr | Fr 8–19 Uhr | Sa 8–17 Uhr

**ROTPUNKT
APOTHEKE**

Energiekonzepte *für ALLE!*

Mit unserem Energiespar-Know-how profitieren Sie von einer optimalen Gesamtlösung. Egal ob solare Energieversorgung, moderne Heizsysteme, Elektromobilität oder Beleuchtungsanlagen.



Das können Sie von uns erwarten:

- 1 Wir beraten, planen, realisieren und unterhalten Ihre Anlagen
- 2 Moderne Heizsysteme und Warmwasseraufbereitung
- 3 Photovoltaikanlagen mit Eigenverbrauchsoptimierung
- 4 Batteriespeicheranlagen – auch mit 100% Autarkie
- 5 Elektroladelösungen (1-200 Parkplätze)
- 6 Wärmepumpenboiler
- 7 Umrüstung und Sanierung von Beleuchtungsanlagen (Wohn- und Geschäftsbauten)
- 8 Über- und Durchblick im Dschungel der Fördergelder und Subventionen

ELEKTRO
BURRI
PARTNER AG



Elektro Burri Partner AG
Mettenwilstrasse 14
6203 Sempach-Station
+41 (0)41 467 15 20
mail@ihr-elektropartner.ch
www.ihr-elektropartner.ch

**Nehmen Sie jetzt mit
uns Kontakt auf!**

KELLER
HAUSTECHNIK



Keller Haustechnik
Kantonsstrasse 19
6207 Nottwil
+41 (0)41 937 11 11
info@keller-haustechnik.ch
www.keller-haustechnik.ch

Impressionen zum Beitrag Naturnahe Vielfalt in Oberkirchs Privatgärten Seite 12 + 13



In der Schweiz sind mehr als 600 Wildbienenarten nachgewiesen. In ihrem Lebenszyklus brauchen nicht nur ein nektarreiches Blütenangebot sondern auch Möglichkeiten für ihren Nesterbau. Nur 20% dieser Arten nisten oberirdisch und nutzen potentiell Bienenhotels. 50% von ihnen sind sogenannte Erdnister. Die Weiden-Sandbiene (auf dem Bild nektarsuchend) nistet in sandigem Boden. Auch die Blattschneiderbiene braucht trockenen und offene Bodenstellen um in den obersten Bodenschichten ihre Nester anzulegen, kann aber wie hier auch Ritzen benutzen. Entsprechende Neststandorte und auch genügend Blütenpflanzen finden sie z.B. in Naturgärten in Oberkirch (Seite 12+13). © NIMS - Natur im Siedlungsraum



Blumenwiesen zählen ökologisch und optisch zu den attraktivsten Lebensräumen. Eine grosse Vielfalt an Pflanzen und Tiefen sind hier zu finden. Allenfalls kann auch ein drittes Bild auf die letzte farbige Seite, dann kann eines von den drei Bildern aus dem Beitrag verwendet werden. KF. Foto T. Sattler